

Amtsblatt Waldbronn



Sommerbilder unserer Leserinnen und Leser



Foto: Beate von Egloffstein



Foto: Ewi Rausch



Foto: Heike Haas

Waldbronner Selbständige präsentieren

Sommernacht
am Rathausmarkt
Waldbronn

Freitag, 05. Juli 2024 ab 17:00 Uhr

Genießen Sie einen entspannten
und gemütlichen Sommerabend

Volksbank Ettlingen eG

Sommernacht 2024
eine Veranstaltung der
Waldbronner Selbständigen

- Late Night Shopping
- Live Übertragung der Europameisterschaft (nur bei deutscher Beteiligung)
- Foodtrucks
- Cocktailbar
- Live-Musik mit Eric Prinzing (Elvis-Darsteller)
- Mediterrane Genüsse und vieles mehr.

Ihre Geschäfte am Rathausmarkt Waldbronn
Wir sind gerne für Sie da!



Sommerbilder unserer Leserinnen und Leser



Foto: Angelika Bauer



Foto: Claudia Mackert



Foto: Kristina Weber

Vielen Dank
für die schönen Bilder.
Gerne können Sie uns
Ihre Impressionen vom
Waldbronner Sommer an
amtsblatt@waldbronn.de
schicken. Wir versuchen
alle Bilder zeitnah zu
veröffentlichen.



Foto: Dagmar Lutz



Foto: Volker Münche



Foto: Tanja Becker



Foto: Silke Ullrich



Foto: Sigrid Waidner

Ein Dank an Manfred Peter: Fast 20 Jahre den Brunnenplatz gepflegt

Seit fast 20 Jahren hat Manfred Peter für die Kolpingfamilie Busenbach den kleinen Brunnenplatz in der Ettlinger Straße geegnet und liebevoll gepflegt. Sprich, Rosen geschnitten, Unkraut gezupft, Müll aufgehoben – also ein bisschen nach dem Rechten gesehen. Natürlich war auch das ein oder andere Schwätzchen drin, schließlich lädt der idyllische Brunnenplatz mit seinen Sitzbänken zum Verweilen und Ausruhen ein. Doch jetzt, nach fast 20 Jahren, ist Schluss mit dem Heckenschneiden. „Jetzt reicht es mir und ich höre altersbedingt auf. Zunächst haben Herbert Anderer und ich gemeinsam den Platz gepflegt, aber ab 2014 habe ich die Pflege alleine übernommen“, erzählt Manfred Peter. Entstanden ist der Brunnenplatz noch unter Altbürgermeister Martin Altenbach. Als die alte Weide weichen musste, sollte ein neuer Ortsmittelpunkt entstehen. Während des Leitbildprozesses

2005 wurde unter anderem ein ehrenamtlicher Pate für den Brunnenplatz gesucht. Manfred Peter hat sich gerne für die Aufgabe Zeit und Mühe genommen.

Bürgermeister Christian Stalf dankte dem Vorsitzenden der Kolpingfamilie für seinen gärtnerischen Einsatz. „Es ist nicht selbstverständlich, seit nahezu 20 Jahren einen öffentlichen Platz zu pflegen. Da bedarf es schon eines außergewöhnlichen ehrenamtlichen Engagements. Ich hoffe, dass dieses Beispiel sprichwörtlich Schule macht und wir einen Nachfolger finden“.

Jetzt übernimmt erstmal die Gärtnerei die Pflegearbeiten. Doch wer Lust und Zeit hat, Pate für den Brunnenplatz zu werden, darf sich gerne im Rathaus melden. Wie bereits erwähnt, neben dem Rosenschneiden ist durchaus das ein oder andere Schwätzchen drin.



Der kleine Platz lädt mit seinen Sitzbänken zum Verweilen ein.



Bürgermeister Christian Stalf bedankt sich bei Manfred Peter, der fast 20 Jahre lang, den Brunnenplatz in der Ettlinger Straße gepflegt hat.
Fotos: Gemeinde Waldbronn

Waldbronn liiiiieest! 2024

Mo., 08.07. / 19:00 Uhr

:: Silke Nofer-Steigert
liest aus „Deine Juliet“ von Mary Ann Shaffer Annie Barrows
musikalische Umrahmung durch Miriam Kiefer
Kurpark Reichenbach, oberhalb des Kurparksees

Di., 09.07/ 17:00 Uhr

Kinderveranstaltung

:: Jutta Feller und Klara Albert
lesen aus „Der Tag, an dem die Oma das Internet kaputt gemacht hat“
von Marc-Uwe Kling
An den Sitzsteinen am Kneippbecken im Kurpark, Reichenbach

Do., 11.07. / 19:00 Uhr

:: Birgit Rupp
liest aus „Ein Leben mehr“ von Jocelyne Saucier
Im Café Wunderbar, Hohbergstraße. 56, Etzenrot

Fr., 12.07. / 19:00 Uhr

:: Christopher Korn
liest aus „Tyll“ von Daniel Kehlmann
Im Garten Friedenstr. 37, Reichenbach

Di., 16.07. / 17:00 Uhr

:: Kinderveranstaltung – Kinder lesen für Kinder (und Erwachsene)
Vierklassler der Albert-Schweitzer-Schule Reichenbach lesen aus ihren Lieblingsbüchern vor.
Im Hof des Lesetreff / Kulturtreff, Stuttgarter Str. 25, Reichenbach

Di., 16.07. / 19:00 Uhr

:: Julia Duffner
liest aus „Brüderchen“ von Clara Dupont-Monod
mit musikalischer Umrahmung durch das Ensemble „flutes légères“
Kirchvorplatz Etzenrot

Mi., 17.07. / 19:00 Uhr

:: Pfarrer Andreas Waidler
liest aus „Die Welt ist nicht immer Freitag“ von Horst Evers
Evangelisches Gemeindezentrum, Goethestr. 8, Reichenbach



Save the date!

Informationsreihe der Straßenverkehrsbehörde



Inforeihe: Parken entgegen der Fahrtrichtung

Sicherheit im Straßenverkehr – ein besonderes Anliegen der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderates

Besonders der sogenannte „ruhende Verkehr“ sorgt immer wieder für brenzlige Situationen. Deswegen wollen wir Sie in loser Folge über knifflige Verkehrssituationen informieren, besonders auch zum Verhalten im sogenannten „ruhenden Verkehr“. Um Verstöße und damit Strafzettel zu vermeiden und um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten, ist es nötig, bestimmte Regeln zu beachten.

„Zum Parken ist der rechte Seitenstreifen, dazu gehören auch entlang der Fahrbahn angelegte Parkstreifen, zu benutzen, wenn er dazu ausreichend befestigt ist, sonst ist an den rechten Fahrbahnrand heranzufahren.“

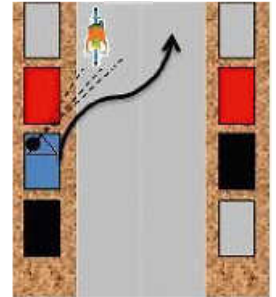
Diese Norm aus § 12 Absatz 4 Satz 1 Straßenverkehrsordnung schildert explizit, dass das Parken entgegen der Fahrtrichtung verboten ist. Geparkt werden muss, in Fahrtrichtung am rechten Seitenstreifen oder am rechten Fahrbahnrand. Eine regelmäßige Ausnahme hiervon ist das Parken in Einbahnstraßen. Dort kann auch der linke Seitenstreifen bzw. Fahrbahnrand beparkt werden, da es dort nur eine Fahrtrichtung gibt.

Warum?

Durch das Einscheren von entgegen der Fahrtrichtung geparkten Fahrzeugen in den Straßenverkehr kommt es regelmäßig zu Gefahren oder Behinderungen für die Teilnehmer am öffentlichen Straßenverkehr. Dazu muss man sich verdeutlichen, dass beim

Wiedereinscheren der Fahrer des falschgeparkten Fahrzeuges im Fahrzeug links, und somit am linken Fahrbahnrand sitzt. Beim Einscheren aus einer Parksituation zwischen zwei Autos heraus, kann der Falschparker den entgegenkommenden Verkehr nicht ausreichend einsehen, ohne diesen im gleichen Zug zu behindern.

Nachts führt das verkehrte Parken oder Halten des Fahrzeuges im Betrieb zu Gefahrenlagen, da durch das eingeschaltete Licht des entgegen der Fahrtrichtung haltenden bzw. parkenden PKWs eine frontale Blendwirkung für den Gegenverkehr entsteht.



Tagsüber hingegen ist es für wenig geschützte Verkehrsteilnehmer wie Radfahrer, insbesondere die Kleinen, extrem gefährlich. Sie werden zu spät gesehen und riskieren den Frontalcrash mit dem ausparkenden Fahrzeug, auch schon wenn dieses sich erst in die Fahrbahn hineintastet.

Verwarnung:

Wird trotzdem verbotswidrig entgegen der Fahrtrichtung, also am linken Fahrbahnrand geparkt, werden mindestens 15 Euro fällig; bei Behinderung anderer Verkehrsteilnehmer können sogar bis zu 35 Euro fällig werden.

Waldbronner Hitzeknigge ist online

Nicht nur für heiße Tage: Der Waldbronner Hitzeknigge kann unter www.waldbronn.de heruntergeladen werden. Einige Exemplare liegen auch im Eingangsbereich des Rathauses aus.



Wir suchen alte Bürgermeisterbilder



Neuigkeiten aus dem Archiv



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

die Gemeinde Waldbronn beteiligt sich in Zusammenarbeit mit dem Kulturring Waldbronn erstmals am **Tag des offenen Denkmals**. Wir freuen uns darauf, Ihnen hierzu bald mehr mitteilen zu können. Schon mal den 8. September vormerken.

In der Zwischenzeit möchten wir um Ihre Mithilfe bitten: Wer hat noch **Bilder der früheren Reichenbacher Bürgermeister** Rudolf Schönherr, Ambros Bauer, Richard Anderer, Franz Lehre, Leopold Becker, Alois Vogel, Friedrich Lehre oder Robert Ohl.

Melden Sie sich gerne bei unserem Archivar Frank Heinrich unter Telefon: 07243 609-191 oder E-Mail: f.heinrich@waldbronn.de.

Gerne können wir die Bilder auch bei Ihnen abholen!

Besuchen Sie uns
auch im Internet:
www.waldbronn.de



Bücher zum Ausleihen mit vielen Tipps zum naturnahen Gärtnern

Möchten Sie etwas für die Artenvielfalt in Ihrem Garten oder auf Ihrem Balkon tun? Freuen Sie sich an Vögeln, Bienen oder Schmetterlingen? Möchten Sie einen Lebensraum für diese Tiere gestalten? Denn Ihr Garten oder Balkon kann ein nahrhafter Mittagstisch für viele Insekten sein. Doch wie können Sie den Garten oder Balkon insektenfreundlich gestalten? Fragen über Fragen bei deren Beantwortung Ihnen das Projekt Artenvielfalt gerne hilft. Und zwar verleiht die Gruppe Bücher mit vielen wertvollen Tipps zum naturfreundlichen Gärtnern.



Das Projekt Artenvielfalt stellt Bücher mit vielen Tipps über das naturnahe Gärtnern zum Ausleihen zur Verfügung.

Foto: Gemeinde Waldbronn

Ein großes Bücherregal steht im Rathausfoyer neben dem Empfangsbereich. Leihen Sie sich die Bücher gerne auf Vertrauensbasis aus und stellen Sie diese nach ca. 2 Wochen bitte wieder zurück. Broschüren können Sie dort ebenfalls mitnehmen.

...was läuft in
WALDBRONN

Datum
Uhrzeit

Bezeichnung
Veranstaltungsort
Veranstalter

Do, 04.07.2024

Energieberatung der Verbraucherzentrale in Waldbronn – für Mieter und Eigentümer!
Veranstaltungsort: Rathaus Waldbronn

Fr, 05.07.2024

Ab 17 Uhr: Sommernacht auf dem Rathausmarkt
Veranstaltungsort: Rathausmarkt Waldbronn

So, 07.07.2024
11:00 Uhr

Sommerfest
Veranstalter: Schwarzwaldverein Waldbronn e. V.

Mo, 08.07.2024
19:00 Uhr

Waldbronn liest
Veranstaltungsort: s. Programm

Di, 09.07.2024
17:00 Uhr

Waldbronn liest
Veranstaltungsort: s. Programm

Di, 09.07.2024
18:30 - 20:30 Uhr

Jahreshauptversammlung der SPD-Waldbronn
Veranstaltungsort: Hotel Restaurant zur Krone
Veranstalter: SPD-Ortsverein Waldbronn

Mi, 10.07.2024

Mittwochswanderung
Veranstalter: Schwarzwaldverein Waldbronn e. V.

Do, 11.07.2024
19:00 Uhr

Waldbronn liest
Veranstaltungsort: s. Programm

Die Veranstaltungstipps sind ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Homepage der Gemeinde Waldbronn. Für den Eintrag sind die Veranstalter verantwortlich.

Hier finden Sie weitere Informationen zu den Terminen:
<http://www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Aktuelles/Veranstaltungskalender>



Energieunabhängig in Waldbronn

Einladung zur Online Informationsveranstaltung
"Ihr Weg zur eigenen PV-Anlage"

am 17.07.2024 um 19:00 Uhr
online auf
www.solarwebinar.de

Anmeldung auf
www.solarwebinar.de



DIE WOHLFÜHLENDE GEMEINSCHAFT IM ALBTAU



DIE GEMEINDE WALDBRONN FINANZIERT IHRE PV-PLANUNG UND BERATUNG

Gestalten Sie Ihre nachhaltige Zukunft:
Kostenlose 3D-PV-Planung im Konfigurator ansehen
und die Sonnenenergiequelle auf Ihrem Dach entdecken!



QR-CODE SCANNEN UND
PLANUNG ANSEHEN

Ablauf:

1. Kostenlos anmelden
2. An der Veranstaltung am 17.07. teilnehmen
3. Ihre zukunftsfähige Energielösung individualisieren
4. Eine Einzelberatung buchen
5. Ihren Installateur finden



Waldbronner Unternehmerseite



Sommernacht, Sommerfest und Spenden Waldbronner Selbständige machen die Gemeinde lebenswert



Nicht verpassen! Am Freitag ist Waldbronner Sommernacht auf dem Rathausmarkt. Mit dabei dieses Jahr: Elvis Darsteller Eric Prinzing, der Waldbronner Kinderchor

sowie jede Menge Specials in den Geschäften. Freuen Sie sich auf ein vielseitiges und hochwertiges kulinarisches Angebot und Partystimmung bis in den späten Abend.

Waldbronner Selbständige e.V.
Eichhörnchenweg 1
76337 Waldbronn
Redaktion Tanja Feller
redaktion.feller@gmx.de



310 Euro Spende an Hospizverein KMW

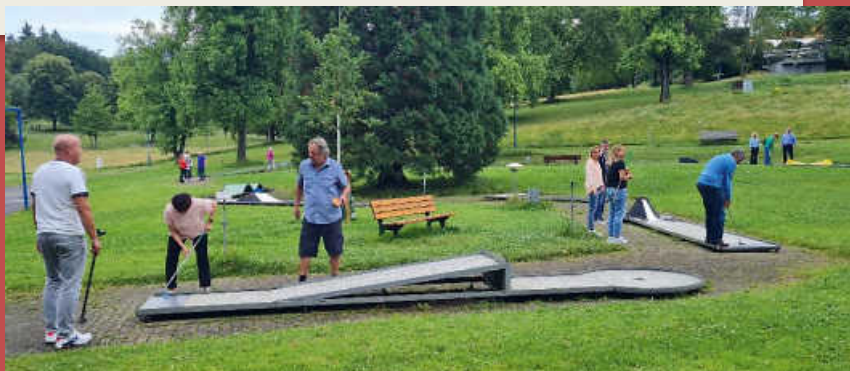
Im Rahmen der von den **Waldbronner Selbständigen** veranstalteten Vorstellungsrunde zur Gemeinderatswahl wurde ein Spendenkässchen bei der Getränkeausgabe aufgestellt, das von den Besuchern fleißig gefüllt wurde. „Die Getränke gehen auf uns, die Spende an den Hospizverein KMW“, ließ der Vorstand verkünden. Schließlich leisten die Ehrenamtlichen im Hospizverein KMW (Karlsbad, Marxzell, Waldbronn) eine wichtige Aufgabe in Form einer liebevollen Begleitung schwerkranker Menschen.

Auch Sie können den Hospizverein KMW durch eine Spende unterstützen:
DE31 6609 1200 0169 202 303

Zusammenhalt nutzt allen: Waldbronner Selbständige übernehmen Verantwortung in unserer Gesellschaft. Unterstützen daher auch Sie ortsansässige Unternehmen. Sie machen unseren Ort lebenswert.

Sommerfest der Waldbronner Selbständigen Im Kurpark Pavillon

Erfreulicherweise sind trotz der schlechten Wettervorhersagen zahlreiche Mitglieder der **Waldbronner Selbständigen** der Einladung zum Sommerfest gefolgt. Zum Glück hat es am Nachmittag nur noch vereinzelt geregnet, so dass das geplante Mini-Golf Turnier stattfinden konnte. Turnier klingt hochgestochen. Die Mitglieder wurden bunt gemischt in Mannschaften aufgeteilt und jeder durfte sich an den Bahnen probieren. Gewertet wurde pro Bahn jeweils die beste Punktzahl des Teams. Im Anschluss gab es im Kurpark Pavillon eine kleine Siegerehrung und es wurde gespeist, erzählt und gelacht. Auch Bürgermeister **Christian Stalf** leistete den **Waldbronner Selbständigen** Gesellschaft und das Musikerduo Stephan Irgenfried und Kurt Bechtel sorgte mit Akkordeon und Gitarre für gute Stimmung.



SAVE THE DATE

**Freitag, 5. Juli
Sommernacht
auf dem
Rathausmarkt
ab 17 Uhr**

WALDBRONN

ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB



Die Kurverwaltung informiert

Nichts bringt uns auf dem Weg besser voran als eine Pause.

Elizabeth Barrett Browning

Erholung finden ganz nah Auszeiten nehmen im Alltag

Ab und zu braucht jeder mal ein bisschen Zeit für sich – Zeit, um Energie zu tanken, Alltag und Stress einfach hinter sich zu lassen und um neue Kräfte zu schöpfen.



Die Albtherme mit ihrer vielseitigen Thermen- und Saunalandschaft bietet ideale Voraussetzungen für eine wohltuende Auszeit vom Alltag – und das ohne lange Anreise oder „Koffer packen“ ;)

Sich im Wasser treiben lassen, gesundes Schwitzen in der Saunakabine, abkühlen im Tauchbecken. Und dann... einfach Pause machen, Füße hoch und Augen zu.

Finden Sie Ihr Lieblingsplätzchen zum Relaxen...

...ob im bequemen Liegestuhl im Grünen oder in der „Oase der Stille“, auf den modernen Liegen in der Kamin-Lounge oder am besten gleich bei einer entspannenden Massage im Beauty & DaySpa.



Unser Extra-Tipp:

Sonnenanbeter/innen finden im Saunagarten und auf den vier Sauna-Dachterrassen die Gelegenheit die Sonne textilfrei zu genießen.

Weitere Informationen unter:

www.albtherme-waldbronn.de

Und auf Social Media: [@albtherme_waldbronn](https://www.instagram.com/albtherme_waldbronn)  

Sommer-Kräuterspaziergang Die Kräuter des Sommers erleben

Während eines gemütlichen Kräuterspazierganges können Sie die Kräuterkostbarkeiten des Sommers erfahren.

Die **zertifizierte Wildkräuter- und Heilpflanzenpädagogin** Frauke Grötz informiert über deren umfangreiche Heilwirkungen und vielfältige Nährwerte. Gemeinsam wird eine kleine Kräuterkostbarkeit hergestellt.



Termin:

Mittwoch, 10. Juli 2024, 18:00 Uhr

Treffpunkt:

Parkplatz am Eingang Kurpark, (Tennisplätze)

Dauer:

ca. 2 Stunden

Kosten:

25,00 Euro

Mitzubringen:

eine Tasse, ein kleines Schraubglas

Anmeldung und Infos unter www.waldbaden-und-mehr.de oder Telefon 0151 20153683

Zum Entdecken Das Kräuterbeet vor dem Rathaus

Das insektenfreundliche Beet lädt zur Nachahmung im Garten oder auf dem Balkon ein - für mehr regionale Artenvielfalt.



Mehr Infos zu Waldbronn unter:
www.waldbronn-tourismus.de

Und auf Social Media: [@waldbronn.entdecken](https://www.instagram.com/waldbronn.entdecken)  

Kurverwaltungsgesellschaft mbH

Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Telefon 07243 56570

Diese Ausgabe erscheint auch online



Wichtiges auf einen Blick



Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824

Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0

Erdgas: Netze-Gesellschaft Südwest mbH**Tel. 01802 056-229****Strom:** Netze BW Störungsnummer**Tel. 0800 3629477****Kabelfernsehen:** Unitymedia**Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150****Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-281**

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle 112**Polizei 110**

Polizeirevier Ettlingen 3200-312

Polizeiposten Albtal 3424630

Standort **Defibrillator** am Rathausmarkt:
Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnr. 116117**Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de****Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen, Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117**Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr, Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 20 Uhr
An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder **www.lak-bw.notdienst-portal.de**.**Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833** oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Waldbronn

Druck und Verlag:Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**Bürgermeister Christian Stalf,
76337 Waldbronn, Marktplatz 7,
oder sein Vertreter im Amt.**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de**Fragen zum Abonnement:**Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Sprechzeiten**Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89**
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de**Sprechzeiten Verwaltung**

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Terminvereinbarung weiterhin erwünscht; wird vorrangig bearbeitet.

Sprechzeiten Bürgermeister

Tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101.

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111,**Terminvergabe online unter www.waldbronn.de**

Montag - Mittwoch 7.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 7.00 – 18.00 Uhr

Freitag 7.00 – 12.00 Uhr

Empfang, Tel. 609-0**Das Fundbüro befindet sich im 1. OG, Zimmer 210 im Rathaus.**

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll

ganz Waldbronn: 11.07.

1,1-cbm-Container: 05.07.

Grüne Tonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 04.07.

Biotonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 05.07.

SchadstoffsammlungBusenbach (Parkplatz am Ermlisgrund),
12.07.2024 von 8.00 bis 9.00 UhrEtzenrot (Jahn-/Ecke Esternaystraße),
11.07.2024 von 11.40 bis 12.10 Uhr

Kurhaus Parkplatz entfällt, bitte Ausweichplätze benutzen.

Zusatztour Ettlingen, Middelkerker Str.,
13.07.2024 von 14 bis 16 Uhr**Altpapiersammlung Etzenrot:**

Sa., 06.07.2024 (9 bis 13 Uhr)

Sperrmüll/Elektronik-Schrott auf telefonische Anfrage

beim Abfallwirtschaftsbetrieb: 0800 2982030

oder der Gemeinde Waldbronn: 609 111

Wertstoffe Bauhof Daimlerstr.

Samstag, 10 bis 15:45 Uhr

Bioabfallsammelstelle Parkplatz Ermlisgrund

Dienstag, 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Samstag, 11 bis 16 Uhr

Bioabfallsammelstelle Wiesenfesthalle

Samstag, 14 bis 18 Uhr

Grüngutplätze „Im Ermlisgrund“

Dienstag, 9 bis 18 Uhr

Freitag, 9 bis 18 Uhr

Samstag, 10 bis 18 Uhr

Grüngutplatz „Wiesenfesthalle“

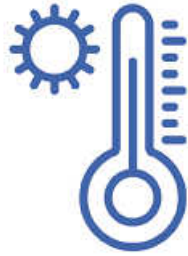
Dienstag, 9 bis 18 Uhr

Freitag, 9 bis 18 Uhr

**IHRE BEHÖRDENUMMER**
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

Schutz bei Hitzewellen – einfache Maßnahmen für Ihre Gesundheit

Hitzewellen können vor allem für betagte und pflegebedürftige Menschen gefährlich werden: Sie brauchen während Hitzeperioden Hilfe und Beobachtung. Schützen Sie sich und Ihre Angehörigen mit folgenden **einfachen Regeln**:



1.) Körper kühlen:

- » kühl duschen und baden
- » kühle Arm- und Fußbäder
- » feuchte Tücher und Wasserspray
- » Anstrengung vermeiden



2.) Viel trinken:

- » in regelmäßigen Abständen trinken, auch ohne Durst (mindestens 1,5 Liter pro Tag)
- » erfrischende kalte Speisen genießen, z.B. Obst, Gemüse, Salat



3.) Hitze vermeiden:

- » tagsüber Fenster und Rollläden/ Vorhänge schließen, nachts lüften
- » Kopfbedeckung und lose, helle, dünne Kleidung tragen
- » Mittagsruhe halten
- » Sonnenschutzcreme nutzen

Quellenangaben:

- » Umweltbundesamt (2021): Der Hitzeknigge, Dessau-Roßlau.
- » Schweizer Bundesamt für Gesundheit BAG und Bundesamt für Umwelt BAFU (2011): 3 Goldene Regeln für Betagte und Pflegebedürftige an Hitzetagen, Bern.

Stand: August 2022

 www.hitze.info

KLUG – Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit e.V.

www.klimawandel-gesundheit.de

Herausgeber: KLUG – Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit e.V., Hainbuchenstr. 10a, 13465 Berlin, E-Mail: kontakt@klimawandel-gesundheit.de

KLUG
Deutsche Allianz
Klimawandel und Gesundheit 

Im Gemeinderat notiert

Bekanntgaben

Bürgermeister Christian Stalf gab in der jüngsten GR-Sitzung bekannt, dass keine Nachzählung zur Gemeinderatswahl stattfindet (vgl. Amtsblatt-Ausgabe vom 27. Juni). Durch den Neudruck der Stimmzettel sind Mehrkosten von rund 6000 Euro angefallen, die aber von der Versicherung gedeckt werden. Gleichzeitig dankte Bürgermeister Stalf nochmals allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für den „immensen Kraftakt“ und die tolle Arbeit. Kurt Bechtel (Freie Wähler) ergänzt, dass sie die Wahlbeschwerde nun offiziell zurückgezogen haben und auf eine Klage verzichten.

Ferner gab Bürgermeister Stalf bekannt, dass die 20 Wohncontainer vom Standort Campingplatz Neurod an die obere Fabrikstraße verlegt werden. Bei Bedarf könnten weitere zehn Container bestellt werden. Mit Erwilux werde ein Fünf-Jahres-Vertrag mit der Option auf weitere fünf Jahre geschlossen.

Zensus wirkt sich auf FAG-Umlage aus

Philippe Thomann, Kämmerer der Gemeinde, hat das Ergebnis des Zensus 2022 („Volkszählung“) dem Gremium vorgestellt. Danach ergibt sich, entgegen der Fortschreibungen, ein Bevölkerungszuwachs von 196 Einwohner zwischen dem Zensus 2011 und 2022. Das Ergebnis, so Thomann, könne erfreulicherweise zu einer Verbesserung um rund 200 000 Euro beim kommunalen Finanzausgleich führen. Gleichzeitig erhöhe sich durch höhere Schlüsselzuweisungen auch die Steuerkraft der Gemeinde im übernächsten Jahr. Allerdings führe eine höhere Einwohnerzahl auch zu Aufwandssteigerungen bei diversen Mitgliedsbeiträgen, wie Unfallkasse, Gemeindetag etc.

Baugebühren werden angepasst

Die Gebühren des Baurechtsamtes werden angehoben. Das beschloss der Gemeinderat einstimmig. Eine Überprüfung der Gebühren soll alle fünf Jahre stattfinden.

Die letzte Kalkulation der Baurechtsamtsgebühren wurde 2011 beschlossen. Die neuen Gebühren sollen der aktuellen Zeit und den Umständen angepasst werden. Die Kommunalberatung Allevo hat der Verwaltung beratend zur Seite gestanden, informierte Max Schmidt vom Bauamt. Da die Baugebühren in Waldbronn in den vergangenen Jahren relativ günstig waren, ist eine Erhöhung nun „folgerichtig und wichtig“, betonte Bürgermeister Stalf. Beispielrechnung: Einfamilienhaus (vereinfachtes Verfahren) Baukosten ca. 600.000 Euro, aktuelle Gebührenehöhe: 2.406 Euro, zukünftige Gebührenehöhe: 3.850 Euro. Die Räte stimmten den Erhöhungen mit der Auflage zu, diese alle fünf Jahre zu überprüfen. Es sei unverständlich, so Volker Becker (Freie Wähler) warum die Gebühren erst nach so langer Zeit angepasst werden.

Hetzelbach bekommt ein Sedimentationsbecken

Am Hetzelbach soll ein Sedimentationsbecken errichtet werden. Dafür muss eine entsprechende Fläche im Wald umgewandelt werden. Die entsprechende Maßnahme beschloss der Gemeinderat einstimmig.

Um Überschwemmungen des Hetzelbaches bei Starkregenereignissen zu vermeiden, soll ein Sedimentationsbecken gebaut werden. Der Hetzelbach muss bei starkem Regen viel Wasser, Geröll und Gestein aus dem Regenüberlaufbecken im Kurpark aufnehmen, erläuterte Axel Dahlhauser vom Technischen Amt. Dadurch sei der Flußlauf auch an vielen Stellen beschädigt worden. Beim Damm der AVG, durch den der Hetzelbach in einer Röhre geführt wird, hat sich bereits ein Kolksee (Hohlbereich) gebildet, der immer wieder mit hohen finanziellen und personellen Aufwand abgebaut werden muss. Überschwemmungen mit viel Geröll und Sedimente auf der Herrenalber Straße sind die Folgen. Um die Sedimentationsfracht zu mindern, soll nun vor dem Durchlass unter der Herrenalber Straße ein Becken mit Geröllfängen (Sedimentationsbecken) errichtet werden. Dafür werden rund 975 Quadratmeter Fläche benötigt, die aber erst umgewandelt, d. h. aus dem Waldverbund gelöst und anschließend gerodet werden müssen. Der Gemeinderat stimmte der Waldumwandlung einstimmig zu. Als Ausgleichsmaßnahmen soll eine Aufforstung an anderer Stelle stattfinden.

Einsparpotentiale sollen bei Kita-Neubau berücksichtigt werden

Beim viergruppigen Kita-Neubau in Etzenrot sollen Einsparungen von rund 378 000 Euro in die Planungen einfließen. Das beschloss der Gemeinderat mehrheitlich. Mehrheitlich abgelehnt hat der Gemeinderat den Prüfvorschlag der Verwaltung, ob die frei werdenden Räume der Kita als Vereinsräume geeignet sind, um möglicherweise den Vereinsraum einzusparen.

Wie bereits mehrfach berichtet, soll am Standort des ehemaligen Gesellschaftshauses in Etzenrot ein viergruppiger Kindergartenneubau mit einem Vereinsraum entstehen. Kostenpunkt: rund sechs Millionen Euro. Bauplaner Christoph Klinkott stellte dem Gremium, entgegen der ursprünglichen Planung, noch verschiedene Einsparpotentiale vor, u. a. bei der Elektronik, der Architektur und im Bereich Tragwerke. Hierbei können nun weitere 378 000 Euro Kosten eingespart werden. Ursprünglich habe die Planungsvorgabe seitens des Gremiums ein sehr hohes Niveau gehabt, deswegen habe man auch zunächst dementsprechend geplant, so Klinkott auf Nachfrage, warum nicht von Anfang an günstiger geplant worden sei.

Diskutiert wurde im Gremium ebenfalls ein Prüfvorschlag der Verwaltung, möglicherweise die frei werdenden Kirchenräume für die Vereine zu nutzen, um damit den Vereinsraum und damit grob geschätzt rund 1 Million Euro, einzusparen. Bürgermeister Stalf verwies darauf, dass er den geplanten Vereinsraum von Anfang an unterstützt habe und ihn vom Herzen her weiterhin gut fände, um das gesellschaftliche Leben in Etzenrot zu stärken. Bei einem Gespräch zwischen der Gemeindeverwaltung, den Fraktionsvorsitzenden und der Katholischen Kirche sei die Kirche mit einem entsprechenden Vorschlag an die Verwaltung herangetreten. Vor dem Hintergrund der schwierigen finanziellen Lage der Gemeinde wolle er dem Gremium diesen Vorschlag nun nicht vorenthalten, informierte Bürgermeister Stalf.

Dieser Vorschlag stieß allerdings beim Gremium auf wenig Gegenliebe, der Beschluss wurde mehrheitlich bei zwei Ja-Stimmen und sechs Enthaltungen abgelehnt. Volker Becker (Freie Wähler) verstand nicht, warum erst jetzt über diese Alternative diskutiert wird, zumal ungeklärt sei, wer mögliche Sanierungsarbeiten für die frei werdenden Räume übernehmen müsse. Karola Keitel (Bündnis 90/Die Grünen) findet den Vorschlag grundsätzlich gut, aber er käme zu spät. Es sei zudem unklar, so Alexander Kraft (CDU), welches Einsparpotential letztlich möglich sei, auch mit Blick auf die Umplanungen und Zeitverzögerungen. Michael Kiefer (Aktive Bürger) spricht von einem „stimmigen Planungsentwurf“, der nun auch durchgezogen werden müsse.

Es folgt nun das weitere Genehmigungsverfahren. Geplanter Baubeginn ist Mitte 2026, mit der Inbetriebnahme des Kindergartens wird im Herbst 2028 gerechnet.

Grünes Licht für dritten Naturkindergarten

Grünes Licht für einen weiteren Naturkindergarten: Die private Einrichtung erhält einen Betriebskostenzuschuss von rund 150 000 Euro. Eine entsprechende Wiesenfläche in Busenbach wird kostenfrei an den Trägerverein „Wiesenkinder“ verpachtet. Das beschloss der Gemeinderat einstimmig.

Ab Januar 2025 entsteht, nach den Naturkindergärten in Reichenbach und Etzenrot, der dritte naturnahe Kindergarten in Busenbach. Das entsprechende Areal liegt in der Nähe des Kleintierzuchtvereins Busenbach und wird an den privaten Trägerverein „Wiesenkinder“ verpachtet.

Ab Januar sollen dann in einer altersgemischten Gruppe 20 Kinder zwischen drei und sechs Jahren betreut werden, informierte Julia Martin, Vorsitzende des Vereins. Vorgesehen seien zudem verlängerte Öffnungszeiten. Es gebe auch noch einige Plätze, so Martin. Ein entsprechender Bauwagen sei schon durch Spenden und Sponsoren finanziert. Schwerpunktmäßig geht es um „Naturerleben, Nachhaltigkeit und tiergestützte Pädagogik“, betonte Martin, die den Kindergarten als Ergänzung zu den bereits bestehenden Einrichtungen sieht. Das Einbringen der Eltern sei zudem erwünscht, ein Mitspracherecht über die Mitgliederversammlungen möglich. Die Gemeinde bezuschusst die Betriebskosten des Trägervereins mit 150 bis 170 000 Euro jährlich. Die Räte waren erfreut über das neue Angebot und stimmten einhellig für die Einrichtung des Naturkindergartens.

Amtlicher Teil

Die Gemeinde Waldbronn bietet im neuen Baugebiet „Erweiterung Ortszentrum – Rück II“ folgende Grundstücke an:

- Einfamilienhausbauplatz
 - Reihenmittelhausbauplatz mit zwei Stellplatzgrundstücken
- Informationen über die Lage und die Bebaubarkeit der Grundstücke erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde (www.waldbronn.de) unter der Rubrik „Gemeinde/Bauen, Wohnen & Projekte/ Ausschreibung Baugrundstücke Rück II“. Dort können auch die vom Gemeinderat beschlossenen Vergabekriterien eingesehen werden.

Falls Sie Interesse am Erwerb eines Grundstückes haben, bewerben Sie sich bitte mit dem auf der Homepage veröffent-

lichten Bewerbungsbogen schriftlich bei der Gemeinde Waldbronn, Liegenschaftsamt, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn. Bewerbungsschluss ist der 08.08.2024, 18.00 Uhr.

Informationen über die Bauplätze erhalten Sie auch persönlich beim Liegenschaftsamt oder telefonisch unter 07243 609 280 oder 07243 609 370.

Waldbronn, den 27.06.2024

Christian Stalf
Bürgermeister



**Weil wir anders sind –
Arbeiten mit Wohlfühlfaktor**



Die Gemeinde Waldbronn sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Kindergarten Schwalbennest eine

staatlich anerkannte Erzieherin bzw. Fachkraft nach § 7 KiTaG BW (w/m/d)

in Vollzeit.

Der Kindergarten bietet bis zu 100 Kindern zwischen 3 und 6 Jahren einen Platz zum Wohlfühlen und genügend Raum zum Spielen und Lernen in verschiedenen Betreuungszeiten.

Wir erwarten:

- Freude die Kinder auf ihrem Entwicklungsweg zu begleiten und zu fördern
- Interesse für die Arbeit im frühkindlichen Bereich
- Selbständiges, strukturiertes und kreatives Arbeiten
- Motivation zur Umsetzung des pädagogischen Konzeptes im Team

Wir bieten:

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Eine angenehme Arbeitsatmosphäre in einer lichtdurchfluteten Einrichtung in modern ausgestatteten Räumen
- Die Möglichkeit zur regelmäßigen Fort- und Weiterbildung
- Die Vergütung richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages öffentlicher Dienst (TVöD SuE) unter Anerkennung der bisherigen einschlägigen Beschäftigungszeiten
- Neben den Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes haben wir attraktive Angebote der betrieblichen Gesundheitsförderung, z.B. Jobrad-Leasing und diverse Sportangebote. Dadurch schaffen wir ein angenehmes Arbeitsumfeld, in dem Sie sich motiviert engagieren können.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 21.07.2024 an Gemeinde Waldbronn -Personalabteilung- Marktplatz 7, 76337 Waldbronn oder per Email an personalabteilung@waldbronn.de.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen der Leiter, Herr Niepold, unter der Telefonnummer 07243/63815 gerne zur Verfügung.



Das Rechnungsamt informiert: Zahlungsaufforderung

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Grundsteuer 2024 für Grundsteuer-Jahreszahler am 01.07.2024 fällig war. Die Zahlungsaufforderung gilt als öffentliche Mahnung im Sinne des Landesverwaltungsvollstreckungsgesetzes.

Bei Zahlungsverzug müssen wir den gesetzlichen Säumniszuschlag von 1 v. H. ab dem Fälligkeitstag berechnen.

Soweit Abbuchungsermächtigungen vorliegen, wurden die Steuerbeträge bei Fälligkeit abgebucht.

Öffentliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26.06.2024 nachfolgend aufgeführte Satzungsänderung beschlossen, die hiermit öffentlich bekannt gegeben wird:

1. Änderungssatzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung) der Gemeinde Waldbronn vom 20.07.2011

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 27. Juni 2023 (GBl. S. 229, 231), § 4 Absatz 3 des Landesgebührengesetzes (LGebG), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 21. Mai 2019 (GBl. S. 161, 185), und §§ 2 und 11 des Kommunalabgabengesetzes (KAG), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 17. Dezember 2020 (GBl. S. 1233, 1249), hat der Gemeinderat der Gemeinde Waldbronn am 26.06.2024 folgende Satzungsänderung der Verwaltungsgebührensatzung vom 20.07.2011 beschlossen:

Artikel 1

Änderungen am Satzungstext

Nach § 7 wird folgende Regelung zusätzlich in die Satzung aufgenommen:

„§ 7a Umsatzsteuer (1)“

Soweit die Leistungen, die den in dieser Satzung festgelegten Gebühren zugrunde liegen, umsatzsteuerpflichtig sind, tritt zu den Gebühren noch die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) in der im Umsatzsteuergesetz jeweils festgelegten Höhe hinzu.“

Artikel 2

Änderungen am Gebührenverzeichnis

Das Gebührenverzeichnis, das gemäß § 4 Absatz 1 Verwaltungsgebührensatzung ist, wird ersetzt durch folgende Neufassung:

„Gebührenverzeichnis“

(Anlage zur Verwaltungsgebührensatzung vom 20.07.2011)

Eine Zeiteinheit (ZE) beträgt 15 Minuten. Angebrochene Zeiteinheiten werden bis zur Hälfte (das heißt bis 7:30 Min.) auf die vorausgehende volle Zahl abgerundet, angebrochene Zeiteinheiten über der Hälfte (ab 7:31 Min.) werden auf die nächstfolgende volle Zahl aufgerundet.

Nr.	öffentliche Leistung	Gebühr
1	Allgemeine Verwaltungsgebühr (§ 4 Abs. 1 Satz 3 der Satzung) - Bearbeitung von mündlichen und schriftlichen Anträgen, Erklärungen, Gesuchen und dergl., die von der Gemeinde nicht in eigener Zuständigkeit zu bescheiden sind, soweit die Mitwirkung der Gemeinde nicht vorgeschrieben oder angeordnet ist. - Ablehnung eines Antrags usw. (§ 4 Abs. 6 der Satzung). Bei Unzuständigkeit gebührenfrei. - Zurücknahme eines Antrags (§ 4 Abs. 5 der Satzung). - Auskünfte, insbesondere aus Akten und Büchern oder Einsichtnahme in solche. Mündliche Auskünfte sind gebührenfrei. - Befreiung (Ausnahmebewilligung, Dispens) von gesetzlichen Vorschriften oder gemeindlichen Bestimmungen. - Genehmigungen, Erlaubnisse, Zulassungen, Konzessionen, Bewilligungen und dergl. aller Art, soweit nichts anderes bestimmt ist.	12,60 €/ZE
2	Beglaubigung, Bestätigungen, Bescheinigungen unter anderem: - Amtliche Beglaubigung von Unterschriften, Handzeichen und Siegeln.	

- Amtliche Beglaubigung bzw. Bestätigung der Übereinstimmung von Abschriften, Auszügen, Niederschriften, Ausfertigungen, Fotokopien usw. aus amtlichen Akten oder privaten Schriftstücken mit der Urschrift.
- Bescheinigungen, Bestätigungen, Zeugnisse, Atteste, Ausweise aller Art (auch Zweit- und Mehrfertigungen, soweit nichts anderes bestimmt ist).

2.1	für die erste Beglaubigung, Bestätigung, Bescheinigung	3,80 €/Fall
2.2	für jede weitere gleichlautende Beglaubigung, Bestätigung, Bescheinigung	1,50 €/Fall
	Gebührenfrei sind Bestätigungen, die die Gemeinde für den Empfang und die Verwendung von Zuwendungen für steuerbegünstigte Zwecke im Sinne des Einkommen- und Körperschaftsteuerrechts (z. B. §§ 10 b EStG, 9 Nr. 3 KStG) ausstellt (Spendenbescheinigungen).	
	Werden von Schülern, Auszubildenden oder Studenten Unterlagen für Bewerbungszwecke beglaubigt, so kommt nur die Hälfte der Gebühr zum Ansatz.	
2.3	Beglaubigung, Bestätigungen, Bescheinigungen nach KAG	7,60 €/Fall
3	Fotokopien und Ausdrucke aus Akten, Protokollen von öffentlichen Verhandlungen, amtlichen Büchern, Registern, GIS-Systemen usw.	
3.1	für die erste Seite	2,50 €/Seite
3.2	für jede weitere Seite	0,40 €/Seite
3.3	Fotokopien, Ausdrucke oder Einscannen von Plänen (z.B. Flächennutzungsplan, Bebauungsplan, etc.)	15,90 €/Fall
3.4	Fotokopien von Bauakten	14,00 €/ZE
4	Melderecht	
4.1	Auskünfte aus dem Melderegister	
4.1.1	einfache Auskunft	5,30 €/Fall
4.1.2	elektronische einfache Auskunft über das Meldeportal	5,00 €/Fall
4.1.3	erweiterte Auskunft	10,10 €/Fall
4.1.4	Gruppenauskunft	10,10 €/Fall
4.2	Regelmäßige Datenübermittlung an den Südwestrundfunk bzw. an die Gebühreneinzugszentrale	0,15 €/Person, auf die sich die Datenübermittlung erstreckt
4.3	Ausstellung einer Wählbarkeitsbescheinigung (§ 10 Abs. 4 KomWG)	4,90 €/Fall
4.4	sonstige Bescheinigungen der Meldebehörde	3,80 €/Fall
	zusätzliche Meldebestätigungen und sonstige Bescheinigungen der Meldebehörde je Bescheinigung	
4.5	sonstige öffentliche Leistung der Meldebehörde	11,50 €/ZE
4.6	Gebührenfrei sind	
4.6.1	die Bearbeitung einer Meldung oder Anzeige sowie die Meldebestätigung	
4.6.2	die Auskunft an den Betroffenen	
4.6.3	die Berichtigung, Ergänzung, Sperrung und Löschung von Daten des Melderegisters	
4.6.4	die Unterrichtung des Betroffenen über die zu seiner Person erteilten erweiterten Melderegisterauskünfte	
4.6.5	die Einrichtung von Übermittlungssperren	
5	Fundsachen	
	Aufbewahrung einschließlich Aushändigung an den Verlierer, Eigentümer oder Finder	
5.1	bei Sachen bis zu 100 € Wert	werden keine Gebühren erhoben.
5.2	bei Sachen über 100 € Wert	10,10 €/Fall
5.3	bei Tieren	24,70 €/Fall
	Hinzu kommen entstehende Kosten Dritter (für die Unterbringung, etc.).	

**6 Fischereischeine**

- 6.1 Erteilung von Fischereischeinen
einschl. Ersatzfischereischeinen (§ 31 FischG)
- 6.1.1 Fischereischein für Erwachsene 9,90 €/Fall
- 6.1.2 Jugendfischereischein 4,90 €/Fall
- Die Fischereiabgabe nach den aktuell gültigen Vorschriften (derzeit 12 €/Jahr) wird neben der Verwaltungsgebühr für Fischereischeine erhoben.
- 6.2 Einziehung der Fischereiabgabe bei Fischereischeinen auf Lebenszeit 5,30 €/Fall
(Die erstmalige Einziehung ist bei der Erteilung des Fischereischeins enthalten.)

7 Bestattungsrecht

- 7.1 Ausstellung eines Leichenpasses
(§§ 44 und 45 Bestattungsgesetz) 27,60 €/Fall
- 7.2 Unbedenklichkeitsbescheinigung für Feuerbestattung
(§ 16 Abs. 2 Nr. 2 Bestattungsverordnung) 4,90 €/Fall
- 7.3 Ausstellung einer Urnenanforderung 9,80 €/Fall

8 Öffentliche Leistung**im Kirchenaustrittsverfahren 27,60 €/Fall****9 Straßenrechtliche****Sondernutzungserlaubnis 46,80 €/Fall**

Erteilung der Erlaubnis zur Benutzung einer Straße über den Gemeingebrauch hinaus
Hinzu kommen entstehende Gebühren nach der örtlichen Sondernutzungssatzung.

10 Polizeirecht

- 10.1 Erteilung von Platzverweisen und Aufenthaltsverboten 181,00 €/Fall
- 10.2 Entfernung, Verwahrung und Verwaltung von Fahrzeugen, die nicht ordnungsgemäß aufgestellt, insbesondere abgemeldet sind 55,10 €/Fall
- 10.3 sonstige öffentliche Leistung im Polizeirecht 15,00 €/ZE
unter anderem:
- Verfügungen zur Herstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
- Erteilung von Auflagen bei Prüfung von polizeirechtlich relevanten Veranstaltungen
- Ausnahmen vom Schutz der öffentlichen Sicherheit gegen umweltschädliches Verhalten
- Maßnahmen nach der Polizeiverordnung über das Halten gefährlicher Hunde

11 Öffentliche Leistung**nach dem Sprengstoffgesetz 30,10 €/Fall**

Bewilligung von Ausnahmen von den Verkaufs- und Abbrennverboten

12 Öffentliche Leistung im Naturschutz-,**Wasser- und Umweltrecht 15,00 €/ZE**

unter anderem:
- Genehmigung/Beseitigung von Sperren (§ 54 NatSchG)
- Zulassung von Ausnahmen in Gewässerrandstreifen (§ 68 b Abs. 7 WG)
- Begründung von Zwangsverpflichtungen (§ 88 WG)
- Übermittlung von Umweltinformationen

13 Gewerberecht

- 13.1 Gewerbeanzeigen (§ 14 GewO)
- 13.1.1 Gewerbe- oder Gewerbeummeldung 15,40 €/Fall
- 13.1.2 Gewerbeabmeldung 7,70 €/Fall
- 13.2 Erteilung von Auskünften aus der Gewerbekartei 3,80 €/Fall
- 13.3 Ortskundeprüfung 24,50 €/Fall
(z.B. für Personenbeförderungsscheine etc.)
- 13.4 Sonstige öffentliche Leistung im Gewerberecht 14,30 €/ZE
unter anderem:
- Erlaubnis zur Aufstellung von Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit (§ 33 c Abs. 1 GewO)
- Erlaubnis zum Betrieb einer Spielhalle oder eines ähnlichen Unternehmens (§ 33 i GewO)

- Erlaubnis zu Veranstaltungen (§ 33 a GewO)

14 Gaststättenrecht

- 14.1 Gestattungen gem. § 12 GastG bis zu 4 Tagen 14,70 €/Fall
- 14.2 Sperrzeitverkürzung bei einzelnen Betrieben für einzelne Tage 3,60 €/Fall
- 14.3 Gaststättenerlaubnis (persönliche Erlaubnis) (§ 2 GastG) 6 €/m² Schankfl.,
mind. 241,40 €, max. 2.500 €
- 14.4 Stellvertretererlaubnis (§ 9 GastG) 6 €/m² Schankfl.,
mind. 241,40 €, max. 2.500 €
- 14.5 Vorläufige Erlaubnis oder vorläufige Stellvertretererlaubnis (§ 11 GastG) 120,70 €/Fall
- 14.6 Regelmäßige Sperrzeitverkürzung 15 €/Stunde und Monat Verkürzung
- 14.7 Erlaubniserweiterung 120,70 €/Fall
- 14.8 Rücknahme oder Widerruf einer Gaststättenerlaubnis (§ 15 GastG) 120,70 €/Fall
- 14.9 sonstige öffentliche Leistung im Gaststättenrecht 15,00 €/ZE
unter anderem:
- Verlängerung von Fristen (§ 8 Satz 2, § 9 Satz 2, § 24 Abs. 1 Satz 3 GastG)
- Untersagung der Beschäftigung von Personen (§ 21 Abs. 1 GastG)

15 Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

Auskunft aus der Kaufpreissammlung oder über Bodenrichtwert 15,90 €/Fall

16 Baurecht

- 16.1 Ausstellung eines Negativzeugnisses (Nichtausübung oder Nichtbestehen des Vorkaufsrechts) nach § 28 Abs. 1 BauGB / § 29 Abs. 6 Satz 10 WG / § 25 LWaldG 42,20 €/Fall
- 16.2 Prüfung von Entwässerungsplänen (§ 15 Abs. 1 Abwassersatzung) und Abnahme der Leitungen 0,570 % der Baukosten
- 16.3 Genehmigung von Wasserhausanschlüssen 252,00 €/Fall
- 16.4 Kenntnissgabeverfahren (§ 53 LBO)
- 16.4.1 Bestätigung des Zeitpunkts des Eingangs der vollständigen Bauvorlagen
- 16.4.1.a wenn Baukosten zugrunde gelegt werden können 1,312 %
- 16.4.1.b wenn keine Baukosten zugrunde gelegt werden können (z.B. bei Abbruch, etc.) 179,20 €/Fall
- 16.4.2 Mitteilungen nach § 53 Abs. 6 LBO (unvollständige Bauvorlagen) 14,30 €/ZE
- 16.5 Abgeschlossenheitsbescheinigung
- 16.5.1 Erteilung einer Abgeschlossenheitsbescheinigung bis zu 3 Fertigungen (§ 7 Abs. 4 Nr. 2 und § 32 Abs. 2 Nr. 2 WEG)
- 16.5.1.a wenn Baukosten zugrunde gelegt werden können 0,683 %
- 16.5.1.b wenn keine Baukosten zugrunde gelegt werden können 170,80 €/Fall
- 16.5.2 weitere Fertigungen (Planhefte) (ab der 4. Fertigung) 23,40 €/Fertigung
- 16.6 vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren (§ 52 LBO)
- 16.6.1 Genehmigung von Anlagen und Einrichtungen
- 16.6.1.a wenn Baukosten zugrunde gelegt werden können 6,421 %
- 16.6.1.b wenn keine Baukosten zugrunde gelegt werden können (z.B. Aushubgenehmigung etc.) 116,40 €/Fall
- 16.7 Baugenehmigungsverfahren (§ 49 LBO)
- 16.7.1 Genehmigung von Anlagen und Einrichtungen
- 16.7.1.a wenn Baukosten zugrunde gelegt werden können 7,022 %
- 16.7.1.b wenn keine Baukosten zugrunde gelegt werden können (z.B. Aushubgenehmigung, etc.) 310,00 €/Fall



16.7.2	Erteilung eines Bauvorbescheides (§ 57 LBO)	388,00 €/Fall
16.7.3	Genehmigung von Werbeanlagen	14,40 €/ZE
16.7.4	Erteilung einer Teilbaugenehmigung (§ 61 LBO)	192,10 €/Fall
16.7.5	Erteilung einer Teilbaufreigabe in Zusammenhang mit der Statik	52,20 €/Fall
16.8	Abweichungen und Befreiungen von baurechtlichen Vorschriften und Festsetzungen eines Bebauungsplans im Kenntnissgabeverfahren, bei Bauvoranfragen und im Baugenehmigungsverfahren	
16.8.1	Zulassung von Abweichungen nach § 56 Abs. 1 und 2, § 6 Abs. 4, § 37 Abs. 2 S. 2, § 37 Abs. 6 S. 2 LBO	149,80 €/Abw.
16.8.2	Befreiungen für verfahrensfreie Vorhaben (Anhang zu § 50 Abs. 1 LBO)	149,80 €/Befr.
16.8.3	Befreiungen	
16.8.3.1	Befreiungen für das Hauptgebäude, durch die das Gebäude vergrößert wird (Überschreitung von Baugrenzen und Baulinien, Erhöhung der Trauf- bzw. Firsthöhe, Dachgauben usw.)	10 €/m³ zus. umbauter Raum, mind. 312,70 €, max. 4.000 €/Befr.
16.8.3.2	Befreiungen für das Hauptgebäude, durch die sich die zulässige bauliche Ausnutzung des Grundstücks erhöht (Überschreitung GFZ und GRZ)	50 €/m² zus. Nutzfl., mind. 390,90 €, max. 4.000 €/Befr.
16.8.3.3	Sonstige Befreiungen	156,30 € bis 600 €/Befr.
16.9	Bauüberwachung	
16.9.1	Bauüberwachung und Bauabnahme (§ 66 LBO, § 67 Abs. 1 LBO) (auch erfolglose Abnahmetermine oder jede sonstige Baukontrolle)	14,80 €/ZE
16.9.2	Wiederkehrende Prüfung von Sonderbauten	16,90 €/ZE
	Brandverhütungsschau und Nachschau	
16.10	verfahrensübergreifende Leistungen	
16.10.1	Anordnungen im Rahmen des Bauordnungsrechts (z.B. Einstellung, Nutzungsuntersagung, Instandsetzungs-/Abbruchsanordnung)	14,60 €/ZE
16.10.2	Aktenübersendung zur Einsicht in Bausachen	23,50 €/Fall
16.10.3	Verlängerung der Geltungsdauer von Bescheiden	134,80 €/Fall
16.10.4	Ablehnung/Rücknahme eines Antrags im Bereich Baurecht	14,30 €/ZE
16.10.5	Beratung von Bauherren oder Planverfassern	15,80 €/ZE
16.10.6	Bearbeitung einer Baulastenerklärung	133,40 €/Fall
16.10.7	Erteilung von Auskünften aus dem Baulastenverzeichnis	13,50 €/Fall
16.10.8	Sonstige öffentliche Leistung im Bereich Baurecht	15,50 €/ZE
17	Denkmalschutz	
17.1	Denkmalschutzrechtliche Genehmigung (§§ 8, 15, 19 DSchG)	143,00 €/Fall
17.2	Anordnung im Rahmen des Denkmalschutzrechts	14,30 €/ZE
17.3	Erteilung einer Bescheinigung nach §§ 7i, 10f, 10g, 11b EstG zur Inanspruchnahme von Steuervergünstigungen für Herstellungs- und Anschaffungskosten sowie Absetzung von Erhaltungsaufwand bei Baudenkmalen	14,30 €/ZE
17.4	sonstige öffentliche Leistung im Bereich Denkmalschutz	14,30 €/ZE
18	allgemeine öffentliche Leistung im Wasserrecht	15,00 €/ZE
	unter anderem:	
	- Wasserrechtliche Erlaubnis (§ 7 WHG)	
	- Wasserrechtliche Genehmigung für Anlagen (§ 76 WG)	
	- sonstige wasserrechtliche Entscheidungen bzw. Anordnungen	
19	allgemeine öffentliche Leistung nach dem Erneuerbare-Wärme-Gesetz	14,70 €/ZE"

Artikel 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Unbeachtlich sind ferner nach § 2 Abs. 2 KAG Mängel bei der Beschlussfassung über Abgabensätze, wenn sie zu einer nur geringfügigen Kostenüberdeckung führen.

Waldbronn, 26.06.2024

gez. Christian Stalf, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am **15.05.2024** nachfolgend aufgeführte Satzungsänderung beschlossen, die hiermit öffentlich bekannt gegeben wird:

SATZUNG

zur Änderung der Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Waldbronn

- Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung (FwKS) vom 01.03.2020

Aufgrund von § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, 698) zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. Mai 2019 (GBl. S. 161, 186) in Verbindung mit §§ 34 Absatz 4 und Absatz 5 Satz 2 des Feuerwehrgesetzes (FwG) Baden-Württemberg in der Fassung vom 2. März 2010 zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 21. Mai 2019 (GBl. S. 161, 185) hat der Gemeinderat der Gemeinde Waldbronn am 15. Mai 2024 folgende Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Waldbronn – Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung (FwKS) – beschlossen:

Die Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Waldbronn – Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung (FwKS) wird wie folgt geändert:

Die Anlage zu § 5 Abs. 1 der Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung (FwKS) erhält folgende Fassung:

2. Fahrzeugkosten

a) genormte Fahrzeuge

Für die genormten Fahrzeuge gelten die Pauschalsätze der Verordnung des Innenministeriums über den Kostenersatz für Einsätze der Feuerwehr (VOKEFw) vom 11.03.2024 (GBl. 21).

1. Einsatzleitwagen ELW 1 (pro Fahrzeug, je Stunde)	98,00 Euro
2. Mannschaftstransportwagen MTW bis 3.500 kg zulässiger Gesamtmasse (pro Fahrzeug, je Stunde)	34,00 Euro
3. Kommandowagen KDOW (pro Fahrzeug, je Stunde)	39,00 Euro
4. Mittleres Löschfahrzeug (u. a. LF 8/6) (pro Fahrzeug, je Stunde)	128,00 Euro
5. Löschgruppenfahrzeug LF 10 (u. a. LF 16/12) (pro Fahrzeug, je Stunde)	172,00 Euro
6. Löschgruppenfahrzeug LF 20 (pro Fahrzeug, je Stunde)	205,00 Euro
7. Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 20 (pro Fahrzeug, je Stunde)	236,00 Euro
8. Tanklöschfahrzeug TLF 2000 (pro Fahrzeug, je Stunde)	155,00 Euro
9. Tanklöschfahrzeug TLF 3000 (pro Fahrzeug, je Stunde)	172,00 Euro

10. Gerätewagen Transport GW-T mit einer zulässigen Gesamtmasse von über 3.500 kg bis 9.000 kg (pro Fahrzeug, je Stunde)	84,00 Euro
11. Drehleiterfahrzeug DLAK 23/12 (pro Fahrzeug, je Stunde)	290,00 Euro

§ 7 Inkrafttreten

Die vorstehende Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 19.03.2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 01.03.2020 außer Kraft.

Waldbronn, den 06.05.2024

gez.
Christian Stalf
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Das Umweltamt informiert



Energieberatung der Verbraucherzentrale in der Gemeinde Waldbronn – für Mieter und Eigentümer!

Im Rathaus Waldbronn bietet Energieberater Jochen Schneider im Auftrag der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg an jedem ersten Donnerstag im Monat zwischen 14 und 18 Uhr eine kostenlose Energieberatung an. Zusätzlich zu den Vor-Ort-Beratungen sind jetzt auch Telefonberatungen möglich.

In einem persönlichen kostenfreien Gespräch informiert der Berater zu allen Fragen rund ums Energiesparen, zur Sanierung älterer Gebäude, zum Heizungs- und Fenstertausch, zum Einsatz erneuerbarer Energien und zur Planung energieeffizienter Neubauten.

Eine Terminvereinbarung ist über die kostenfreie Hotline der Verbraucherzentrale unter 0800 – 809 802 400 möglich.

Tipps für ein kühles Zuhause

Mit dem richtigen Verhalten im Alltag können Sie die Hitze draußen halten: Fenster tagsüber schließen, nachts gut lüften und Sonnenschutz wie Rollläden oder Vorhänge nutzen, sobald die Sonne scheint. Aber auch das Ausschalten nicht benötigter Geräte reduziert die Wärmeproduktion im Haus, da diese zusätzliche Abwärme erzeugen. Ventilatoren können durch die Luftbewegung die Haut kühlen und so die gefühlte Temperatur senken.

Am Haus sind jedoch bauliche Maßnahmen wie kleine Fenster mit wirksamem Sonnenschutz und eine gute Wärmedämmung am besten geeignet, die Räume kühl zu halten. Zusätzlich können pflanzliche Maßnahmen wie Bäume vor Fenstern oder Fassaden Schatten spenden und so die Wärmeeinstrahlung reduzieren. Begrünte Dächer und Fassaden dämmen nicht nur zusätzlich, sondern sorgen auch für ein angenehmes Mikroklima im Haus. Vor allem nachts, wenn die Außenlufttemperaturen niedriger sind, ist sie sehr wirksam und trägt zur Entladung der tagsüber aufgeheizten Speichermassen bei.

Kommt es dennoch zu einer Überhitzung der Räume, sollte ein klimafreundliches Klimagerät gewählt und möglichst sparsam eingesetzt werden. Wichtig ist hier vor allem, dass das Klimagerät möglichst energieeffizient und geräuscharm ist und ein klimafreundliches Kältemittel verwendet. Alle Informationen dazu finden Sie in der EU-Energielabel-Datenbank. Um das Klimagerät noch effizienter zu nutzen, ist es sinnvoll, zusätzlich eine möglichst hohe Temperatur einzustellen, so dass es gerade noch angenehm ist. Versuchen Sie es zunächst mit 3-4 °C unter der Außentemperatur, aber nicht unter 26 °C.

Quelle:

<https://www.umweltbundesamt.de/umwelttipps-fuer-den-alltag/heizen-bauen/kuehle-raeume-im-sommer#gewusst-wie>

Info: Beachten Sie auch unseren Waldbronner Hitzeknigge, den Sie online unter www.waldbronn.de herunterladen können.

Fairtrade Kampagne

Eine gratis Tasse fairen Kaffee

Die Gemeinde Waldbronn und die Steuerungsgruppe Fairtrade laden Sie am **Freitag, 19. Juli, ab 9 Uhr** herzlich zu einem **fairen Kaffee am Marktstand des Eine-Welt-Kreises** ein. Wir möchten mit dieser Aktion auf die Wichtigkeit von Fairem Handel und Fairen Produkten hinweisen. Wir halten an unserem Stand viele Info-Broschüren und faire Rezepte für Sie bereit. Gerne möchten wir auch mit Ihnen ins Gespräch kommen. Kommen Sie vorbei und genießen Sie bei und mit uns gratis eine Tasse Fairtrade-Kaffee und einen kleinen Snack.



AN HEISSEN TAGEN

VIEL WASSER

TRINKEN



Bürgerbüro Waldbronn

Telefon: 07243/609 – 111

Email: buergerbuero@waldbronn.de

Anschrift: Marktplatz 7, 76337 Waldbronn

Wir sind für Sie da

Frau Barbagallo-Schierl (Teamleitung)

Frau Becker

Frau Kutterer

Frau Schulz



Für folgende Leistungen ist eine **Terminvereinbarung erforderlich**:

Buchung über www.waldbronn.de > Startseite Button „Terminvereinbarung“ > Bürgerbüro auswählen

- **An-, Ab- und Ummeldung Wohnsitz**
- **Beglaubigung von Kopien (mehr als 10 Seiten)**
- **Einbürgerung**
- **Personalausweis**
- **Reisepass**



<u>Öffnungszeiten:</u>	Montag - Mittwoch	07.00 – 12.00 Uhr
	Donnerstag	07.00 – 18.00 Uhr
	Freitag	07.00 – 12.00 Uhr

An unserem **Infopoint** erhalten Sie während den Öffnungszeiten ohne Termin:

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> - An- und Abmeldung Hund - An-, Ab- und Ummeldung Gewerbe (Abgabe der Unterlagen) - Aufenthaltsbescheinigung/Meldebescheinigung - Ausgabe Ausweisdokumente - Auskunftssperre - Beglaubigung von Kopien - Fischereischein (Abgabe der Unterlagen) - Führerscheinangelegenheiten - Führungszeugnis - Gewerberegisterauskünfte - Gewerbezentralregisterauskunft - Haushaltsbescheinigung - Informationsbroschüren | <ul style="list-style-type: none"> - Karlsruher-Kinderpass / -Seniorenpass 65+ - Landesfamilienpass/Gutscheine - Lebensbescheinigung - Staatsangehörigkeitsausweise |
|--|---|

Anträge für:

- Befreiung Rundfunkbeitrag
- Bildung u. Teilhabe
- Grundsicherung
- Schwerbehindertenausweis
- Wohngeld
- Auskunft aus dem Verkehrszentralregister

Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/
Gruppierungen verantwortlich

CDU Waldbronn



Neubau der KITA Etzenrot – Einsparpotentiale und Vereinsraum

Erneut befasste sich der Gemeinderat mit der KITA in Etzenrot. Die kritische Haushaltssituation gab Anlass, die bisherigen Planungen auf den Prüfstand zu stellen. Klar ist: Wir brauchen den Kindergarten, sonst wäre er nicht beschlossen und geplant worden. Dennoch standen nochmals **Einsparpotentiale** im Fokus. Zusätzlich ging es erneut um den **Vereinsraum**. Nachdem die Kath. Kirchengemeinde die **Gemeinderäume (Kita und Pfarrsaal)** als alternative Vereinsräume angeboten hatte, wurde darüber diskutiert, ob ein Prüfauftrag erteilt werden soll, um eine künftige Nutzung durch die Gemeinde verbindlich zu klären.

Zunächst ein Rückblick auf die Ausgangslage: Die Grundsatzentscheidung zur Errichtung einer **neuen Kita in Etzenrot anstelle des Gesellschaftshauses** wurde bereits am **28.04.2021** vom GR gefasst und die Planung des Objekts am 11.03.2022 in Auftrag gegeben. Zu diesem Zeitpunkt lag die Kostenschätzung bei 4 Mio. €. Bereits damals waren Räume für das **Vereinsleben in Etzenrot** in aller Munde, denn nach Abriss des Gesellschaftshauses brauchten die bisherigen Nutzer Ausweichmöglichkeiten. Intensive Diskussionen gab es seinerzeit über die **fortdauernde Existenz der Vereine für das Zusammenleben im Ort, die Größe des Vereinsraums** und die **Sicherung der Kindergartenplätze in Etzenrot**. Nachdem die Kath. Kirchengemeinde dankenswerterweise „Ja“ gesagt hatte zu einer provisorischen Gruppe im Pfarrsaal unterhalb des Kindergartens St. Bernhard, können seither in Etzenrot drei Gruppen betreut werden, allerdings keine U3-Gruppe.

Eine Lösung des anhaltenden Platzbedarfs soll langfristig der Kita-Neubau bringen. Die aktuelle Planung ist das Ergebnis eines VGV-Verfahrens (europäisches Ausschreibungsverfahren). Grundlage für den Wettbewerbspreis waren beide Funktionen: **Kindergarten und Vereinsräume**. Als Sieger gingen 2023 Klinkott-Architekten aus Karlsruhe hervor und erhielten den Projektauftrag. Architekt Klinkott stellte dem GR die Terminalschiene für das Projekt, die Einsparpotentiale und die aktualisierte Kostenschätzung nach DIN vor. Dabei zeigte er eine **Kostenreduzierung** von **375 T€** auf, so dass die Investition für das Objekt von 6,6 Mio. € auf **6,2 Mio. €** zurückgeht. Wenn die Raumkonstellation bleibe, könne die Planung mit Leistungsphase 3 fortgesetzt werden. Wenn sich Raumgrößen verändern, müsse die Planungsphase 2 wiederholt werden. Dadurch verzögere sich die Fertigstellung des Kita-Baus von Sommer 2028, um ein knappes Jahr auf 2029. Neu geplant werden müsse bei Verzicht auf den Vereinsraum, für den 1,2 Mio. € kalkuliert werden. Dieser Einsparung sah man allerdings die Teuerungsrate und den Zeitverlust gegenüberstehen, so dass sie zum Teil wettgemacht würde.

Zur fachlichen Einschätzung des Planers und zum Vereinsraum tauschte sich der GR intensiv aus. Dabei war vor allem abzuwägen, ob ein Prüfauftrag vergeben wird, um die Nutzung der kirchlichen Gemeinderäume zu klären. Diese stehen erst zur Verfügung, wenn der Kindergarten in den Neubau umgezogen ist. Der Gemeinderat sprach sich mehrheitlich dafür aus, die bisherigen Planungen fortzuführen und die Vereinsräume nicht zu streichen. Zunächst wird es keinen Prüfauftrag zur Nutzung der kirchlichen Räume geben.

Ihre CDU-Fraktion im Waldbronner Gemeinderat

Alexander Kraft, Hildegard Schottmüller, Joachim Lauterbach,
Dr. Jürgen Kußmann, Joachim Anderer

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



Sedimentationsbecken Hetzelbach

Der Hetzelbach ist nach der Alb das bedeutendste Fließgewässer in Waldbronn. Leider muss der Bach bei Wetterereignissen mit viel Regen eine Schmutzfracht aus dem Regenüberlaufbecken beim Kurpark aufnehmen. Diese Fracht besteht nicht nur aus Regenwasser, sondern auch aus Abwässern aus der Reichenbacher Mischkanalisation. Die große Welle, die sich dann in den Bach ergießt, verursacht regelmäßig große Erosionen an Ufern und Bachsohle und auch umfangreiche Beschädigungen von Befestigungen. So konnte sich beim Damm der AVG durch den der Hetzelbach in einer Betonröhre geführt wird, ein großer Kolksee bilden. Mit hohem finanziellem Aufwand musste die Gemeinde diesen Kolksee abbauen und für eine neue Befestigung sorgen (Wie lange die halten wird, ist aus unserer Sicht allerdings fraglich). Der Bach nimmt, wenn die Welle aus dem Regenüberlaufbecken talwärts schießt, viel Sedimente und Gestein mit. Das führt dann dazu, dass die Unterführung unter der Herrenalber Straße und den Schienen der AVG im Tal immer wieder verstopft und dann aufwändig geräumt werden muss. Außerdem verlandet der Bachlauf jenseits der Straße, so dass eine Hochwassergefahr für die Dachser-Halle besteht. Um die Sedimentationsfracht zu mindern, soll nun vor dem Durchlass unter der Herrenalber Straße ein Becken mit Geröllfängen vorgeschaltet werden. Die dafür benötigte Fläche von 975 m² liegt im Wald. Sie muss – so beantragt es die Forstverwaltung – aus dem Waldverband herausgelöst werden. Über diese Waldumwandlung musste der Gemeinderat nun entscheiden. Wir haben – wie die anderen Fraktionen auch – dafür gestimmt, der Gemeinde aber noch folgende Punkte aufgegeben:

- Die Zuständigkeiten für den Durchlass unter der Straße und die Unterhaltung des Bachs jenseits der Straße müssen zwischen Gemeinde und AVG eindeutig und schriftlich geklärt werden.
- Die Planungen zum Hetzelbach jenseits der Herrenalber Straße müssen mit den Planungen zum Hochwasserdamm, die den Hetzelbach ebenfalls betreffen, eng abgestimmt werden.
- Es soll geprüft werden, ob dem Bach das ausgebagerte Sediment und Gestein im Oberlauf wieder zugegeben werden kann. Der Bach braucht das, um das hinabschießende Wasser zu bremsen und um eine neue Gewässersohle bilden zu können.

Die Wiesenkinder – Naturkindergarten in Busenbach

Auf einem gemeindeeigenen Grundstück in Nachbarschaft zum Kleintierzuchtverein Busenbach soll auf Elterninitiative hin ein neues naturpädagogisches Angebot entstehen. Naturerleben, tiergestützte Pädagogik und Nachhaltigkeit sind die Schwerpunkte der Einrichtung, wie Julia Martin, Vorsitzende des Trägers „Wiesenkinder Waldbronn e. V.“ dem Gemeinderat erläuterte. Bei Wind und Wetter draußen sein, die Natur mit allen Sinnen zu erfahren und Spiel- und Abenteuermöglichkeiten zu erkunden – das kommt der Entdeckerlust von Kindern sehr entgegen und fördert ihre Kompetenz und Selbstständigkeit. Der Trägerverein möchte mit einer Gruppe von 20 Kindern im Januar starten. Die Gemeinde steuert das Grundstück und einen Betriebskostenzuschuss von ca. 150.000 bis 170.000 € bei. Die Naturkindergartengruppe in Busenbach ist eine tolle Ergänzung unserer Kindergartenlandschaft. Damit hätten dann alle drei Ortsteile ein solches Angebot. Gern haben wir dem Vorhaben daher zugestimmt.

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Karola Keitel, Marc Purreiter, Brigitte Kalkofen, Beate Maier-Vogel



Aktive Bürger Waldbronn

www.aktive-buerger-waldbronn.de

Eine zeitnahe Lösung für Kita und Versammlungsraum Etzenrot

Betrachtet man die Historie in unserem Ortsteil Etzenrot, so wird man feststellen, dass dem Ort in letzter Zeit einige Belastungen zugemutet wurden. Zur Aufrechterhaltung der Zuschussbedingungen wurde das Gesellschaftshaus kurzfristig abgerissen. Vereine sowie die angegliederte Gastronomie standen plötzlich



REGIONAL DENKEN -
REGIONAL HANDELN



ohne Dach über dem Kopf da – provisorische Dächer wurden errichtet, bieten jedoch keine nachhaltige Lösung. Möglichst schnell sollte daher mit dem Neubau begonnen werden, um das Kindergarten-Provisorium in eine dauerhafte und gute Lösung zu überführen.

Es besteht ein fertiger Plan für das neue Gebäude. Kita-Räumlichkeiten und Versammlungsraum wurden in einem harmonischen Konzept vereint. Im Rahmen des Haushaltssicherungskonzeptes wurden vom technischen Amt zudem Vorschläge zur Kosteneinsparung von rund 370.000 Euro erarbeitet, ohne das bestehende Konzept in Frage zu stellen.

Nunmehr wurde von Seiten der Verwaltung der Versammlungsraum als sogenannte freiwillige Leistung in Frage gestellt. Durch eine komplette Neuplanung bzw. Neukonzeptionierung wären weitere Einsparungen denkbar. Dies würde jedoch zusätzliche Planungs- und Beratungskosten verursachen. Eine weitere zeitliche Verschiebung der Realisation wäre die Folge und die tatsächlichen Einsparungen ungewiss. Wir lehnen daher die weitere Verfolgung dieses Ansatzes ab und sprechen uns für eine zeitnahe Umsetzung des vorhandenen Konzeptes, unter Berücksichtigung der möglichen Kosteneinsparungen sowie der Beibehaltung des Versammlungsraumes, aus.

Freie Wähler Waldbronn



Freie Wähler Waldbronn

Aus dem Gemeinderat

Was aus unserer Beschwerde beim Landratsamt wurde:

Auf unser Schreiben hin hat das Kommunal- und Prüfungsamt in einem ersten Schritt die ungültigen Stimmzettel neu ausgezählt. 15 Stimmzettel wurden für gültig erklärt. Das Landratsamt hat dargelegt, wie die manuelle Korrektur der unbearbeiteten Stimmzettel erfolgte. An der Sitzverteilung ändert das nichts. Lediglich auf den Folgeplätzen kommt es zu Verschiebungen. Eine Rechtsgrundlage für eine komplett neue Auszählung ist nicht gegeben. Von einer Klage sehen wir ab.

Die Feststellung des Wahlergebnisses wird jetzt aufgehoben und eine Neufeststellung angeordnet.

Wir danken den 237 Personen, die uns in kürzester Zeit mit ihrer spontanen Unterschrift die Gelegenheit gaben, das Rechtsmittel einzulegen, aufs herzlichste.

Die komplette Stellungnahme des Landratsamts können Sie auf unserer Homepage nachlesen.

Somit kommt es am 10. Juli zur konstituierenden Sitzung des neu gewählten Gemeinderats.

Im Rückblick sind bei dieser Wahl in Waldbronn sehr viele Pannen passiert: von der Stimmzettelpanne mit den 21 Namen, gefolgt von der mangelhaften Kommunikation der Verwaltung. Wer Briefwahl beantragte, erhielt 3 x Stimmzettel. Im Begleitschreiben der korrigierten Stimmzettel war nicht erwähnt, dass die Zettel zur Kreistags- und Europawahl gültig bleiben. Wir mahnen hier für die nächste Wahl mehr Sorgfalt an, weil auch solche Fehler in der Bevölkerung Verdruss auslösen. Immerhin wurden die Mehrkosten, die dadurch entstanden waren, von der Versicherung übernommen.

Aus der Sitzung vom 26.06.2024:

Maisteuerschätzung/196 zusätzliche Einwohner

Gerade einmal 3 Wochen nach der Beschließung des Nachtrags Haushalts muss sich der Gemeinderat mit einem abermals veränderten Zahlenwerk auseinandersetzen. Der Kämmerer hat die Zahlen aus der Maisteuerschätzung vorgelegt: Die Einkommensteuer-Einnahmen bleiben stabil. Es kommt aber zu schlechteren Zahlen bei den anderen Positionen, v. a. den Schlüsselzuweisungen. Insgesamt ergeben sich Mindereinnahmen von 98 Tsd. €. Mit einem Mehraufwand von 10 Tsd. € erhöht sich das negative ordentliche Ergebnis voraussichtlich auf 1,4 Mio €. Der Finanzmittelbedarf ist 2024 entsprechend ca. 100 Tsd. € höher. Beim Zensus 2022 ergab sich, dass Waldbronn 196 Einwohner mehr hat, als sich aus der Fortschreibung ergeben hätte. Diese Zahl hat positive Auswirkungen auf den Haushalt aufgrund erhöhter Schlüsselzuweisungen, der kommunalen Investitionspauschale und dem Familienlastenausgleich.

D. h. das Rechnungsamt rechnet dadurch für 2025 mit einem verbesserten Ergebnis von ca. 170 Tsd. €, 2026 mit 323 Tsd. €.

Anpassung Gebühren des Baurechtsamts

13 Jahre waren die Gebühren nicht angepasst worden, was dazu führte, dass in Waldbronn zuletzt sehr günstige Gebühren erhoben wurden. Die Firma Allevio hat einen Vorschlag erarbeitet, damit die Gebühren denen anderer Kommunen gleichen. Volker Becker zeigte sich verwundert, gerade im Hinblick auf die prekäre Haushaltslage, dass hier zwischenzeitlich keine Anpassungen erfolgt waren. Der Gemeinderat stimmte der Neukalkulation mit der Auflage zu, diese alle 5 Jahre zu wiederholen.

Ihre Fraktion der Freien Wähler Waldbronn

Kurt Bechtel, Volker Becker, Jürgen Volpp (ausscheidend), Désirée Fuchs (künftig)

Folgen Sie uns auf unserer Homepage www.fvw-waldbronn.de, auf Instagram oder Facebook. Sie finden uns ganz einfach unter #gutfuervaldbronn und #zukunftwaldbronn

Bekanntmachungen anderer Ämter

Das Landratsamt informiert

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden. Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht.

Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.

- Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis sind dabei beim olympischen Fackellauf
- Die Schulungsreihe „Hilfe beim Helfen“ für Angehörige von Demenz Erkrankten findet im Herbst in Ettlingen statt
- Die neuen Fachwarte für Obst- und Gartenbau sind ausgebildet

Rentenberatung und Rentenanspruchstellung für Waldbronner Bürger in Karlsbad/Langensteinbach

Versichertenberater Carlo Weber

Rentenberatung und Rentenanspruchstellung in Karlsbad
Wikingerstr. 27, 76307 Karlsbad-Langensteinbach.

Rentenversicherungsnummer immer bereitlegen!

Terminvereinbarung bzw. tel. Vereinbarung möglich.

Telefon: 07202 5424 oder carlo.b.weber@gmx.de

Erreichbar: Montag, Mittwoch und Freitag.

Erstmalig Förderung sozialer Innovation in Baden-Württemberg durch den Europäischen Sozialfonds Plus

Kreis Karlsruhe. Erstmalig im Europäischen Sozialfonds (ESF) in Baden-Württemberg gibt es für das Jahr 2025 die Möglichkeit der Förderung von Projekten zur „Sozialen Innovation“. Ziel des Programms ist es, Kleinprojekte mit hohem Innovationscharakter und Modellprojekte mit neuen Ansätzen und Ideen zu erproben und zu fördern. Mit den innovativen Konzepten will die ESF-Verwaltungsbehörde im Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration die Beschäftigungsfähigkeit und Teilhabechancen von Menschen verbessern, die in besonderem Maß von Armut und Ausgrenzung bedroht sind. Es geht darum, die Zielgruppen noch besser zu erreichen und zu unterstützen. Daher macht auch das Landratsamt Karlsruhe auf die Fördermöglichkeit aufmerksam. Insgesamt steht dafür 2025 ein Fördervolumen von rund 1,5 Millionen Euro zur Verfügung, mit einer bis zu 80-Prozent-Förderung. Eine Antragstellung von Einrichtungen, Organisationen und Unternehmen ist bis zum 31. Juli 2024 möglich. Die Förderung wird zusätzlich zu den bestehenden regionalen Förderaufrufen und der regionalen Förderung in den Stadt- und Landkreisen in Baden-Württemberg angeboten. Die Projektauswahl wird durch ein Auswahlgremium vorgenommen, dem neben der ESF-Verwaltungsbehörde Expertinnen und Experten der Sozialen Innovation sowie der regionalen ESF-Arbeitskreise aus den Stadt- und Landkreisen angehören.

Alle weiteren Informationen sind im Förderaufruf auf der ESF-Webseite unter www.esf-bw.de und auf der Website des Landratsamtes unter www.landkreis-karlsruhe.de und der Rubrik

„Service&Verwaltung – Themen&Projekte – Beratung&Unterstützung – Europäischer Sozialfonds“ zu finden. Der Europäische Sozialfonds Plus (ESF Plus) ist auch in der Förderperiode 2021 bis 2027 das wichtigste Finanzierungs- und Förderinstrument der Europäischen Union (EU) für Investitionen in Menschen. Er zielt darauf ab, die Beschäftigungs- und Bildungschancen in der EU zu verbessern. Dafür stellt der Europäische Sozialfonds den Mitgliedsstaaten bereits seit 1957 Mittel zur Verfügung. Eines seiner wichtigsten Ziele ist es, zu einem sozialeren Europa beizutragen und die Europäische Säule sozialer Rechte, die EU-Grundrechtecharta und die UN-Behindertenrechtskonventionen, in die Praxis umzusetzen. In Baden-Württemberg konzentriert sich der ESF Plus dazu, insbesondere auf die Förderung von nachhaltiger Beschäftigung, von lebenslangem Lernen und Fachkräftesicherung sowie sozialer Inklusion, gesellschaftlicher Teilhabe und die Bekämpfung von Armut. Dem Land Baden-Württemberg stehen in der Förderperiode 2021 bis 2027 rund 218 Millionen Euro für ESF-Plus-Maßnahmen zur Verfügung.

Wir gratulieren

Keine Veröffentlichung von Jubilaren mehr im Amtsblatt

Ab sofort kann die Gemeinde Waldbronn **nicht** mehr automatisch die Jubilare im Amtsblatt veröffentlichen. Die datenschutzrechtlichen Vorschriften werden immer strenger und detaillierter. In einem Urteil des Bundesgerichtshofs wurde festgelegt, dass die Amtsblätter (Mitteilungsblätter) nicht mehr unter den Begriff der „Presse“ nach §50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG) fallen. Danach zählt die Veröffentlichung von Jubilaren auch nicht mehr zu den gesetzlichen Aufgaben einer Gemeinde. **Das BMG erlaubt daher keine Veröffentlichung in Amtsblättern mehr.**

Auch der Landesbeauftragte für Datenschutz (LfDI BW) sieht **keine Erforderlichkeit zur Veröffentlichung privater Informationen**, wie Jubiläumsdaten. In diesem Rahmen verweist er u. a. auch auf mit der Veröffentlichung einhergehende Gefahren wie den sog. „Enkeltrick“ oder „Schockanrufe“. **Mangels anderweitiger Rechtsgrundlagen lehnt der Landesbeauftragte für Datenschutz daher eine Veröffentlichung von Jubiläen ohne Einwilligung der Betroffenen ab.** Danach müsste die jeweilige Gemeinde von jedem Jubilar einzeln eine Einwilligung **vor** der Veröffentlichung seines Geburtstages einholen. Dies ist aufgrund des großen Verwaltungsaufwandes nicht zu leisten. Daher werden die Jubilare ab sofort **nicht** mehr automatisch veröffentlicht.

Unser besonderer Service für Jubilare: Wer explizit eine Veröffentlichung wünscht, kann sich beim Bürgerbüro melden und vor seinem Ehrentag eine **schriftliche Einwilligung** (Vordruck liegt vor) erteilen. Dann darf im Amtsblatt Ihr besonderer Ehrentag auch wieder erwähnt werden. Die Einwilligung sollte spätestens vier Wochen vor dem Jubiläumsdatum vorliegen.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen leiten wir auch keine Jubilare mehr an die örtliche Presse (BNN) weiter.

Ihre Gemeinde Waldbronn



Informationen und Rufnummern



Einwohner:	Stand 31.05.2024
Reichenbach	5.918
Busenbach	5.764
Etzenrot	2.238
Gesamt 1	3.920

Wasserhärte

Busenbach und Reichenbach: Härtebereich	3/17 - 18° dH
Etzenrot: Härtebereich	2/11 - 12° dH

Schulen

Albert-Schweitzer-Schule Rei., Zwerstr. 15,	Tel. 69505
Kernzeit + Hort Albert-Schweitzer-Schule,	Tel. 5232409
Anne-Frank-Schule Bus., Schulstr. 15,	Tel. 69603
Kernzeit + Hort Anne-Frank-Schule,	Tel. 6529654
Waldschule Etzenrot, Neufeldstr. 3,	Tel. 69779
Kernzeit Waldschule,	Tel. 606901
Musikschule Waldbronn, Pforzheimer Str. 35	
Volkshochschule Waldbronn, Stuttg. Str. 25a,	Tel. 69091

Kindergärten

Kindergarten Schwalbennest, Oosstr. 2b,	Tel. 63815
Kinderkrippe Villa Kinderbunt, Pforzh. Str. 35,	Tel. 3431545
Kindergarten Don Bosco, A.-Schweitzer-Str. 24,	Tel. 65755
Kindergarten St. Bernhard, Kirchstr. 19a,	Tel. 1851371
Kindergarten St. Elisabeth, Tulpenstr. 22,	Tel. 5232405
Kindergarten St. Josef, Kinderschulstr. 4a,	Tel. 69780
Kindergarten Waldkleckse, Schulstr. 15,	Tel. 2199412
Kindergarten WaldSchatz, Tulpenstraße 24,	Tel. 6529507
TigerBär Waldbronn,	Tel. 945450
TigerVilla Waldbronn,	Tel. 945450

Hilfe ...

Caritasverband Ettlingen Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Tel. 515-1701
Dienste für psychisch erkrankte Menschen, Tel. 34583-10
Familienpflege, Tel. 515-113 und 0176 18788052
Suchtberatung, Tel. 215305
Caritas-Tagespflege, Waldbronn, Tel. 515 5815
Caritas-Sozialstation, Albtal, Tel. 572693
Hebammen-Sprechstunde, Beratungszentrum, Tel. 515147
Diakonisches Werk d. evang. Kirchenbezirke im Landkreis Karlsruhe, Ettlingen, Familien- und Lebensberatung, Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Beratung f. ältere Menschen, Hospizdienst Ettlingen.
Tel. 07243 5495-0

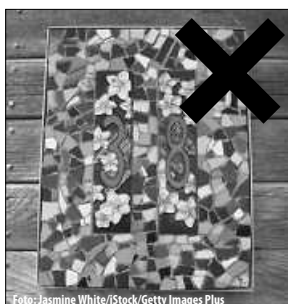
Hospizverein KMW, Ambulanter Hospizdienst,
Hospiztelefon 9383200 (info@hospizverein-kmw.de)

Frauen Notruf + Wildwasser, Tel. 0721 859173
Kreuzbund e. V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige
donnerstags 19.30 - 21.00 Uhr, Kontakttelefon: 29834
Telefonseelsorge, Tel. 0800/1110111 oder 1110222
(= rund um die Uhr, kostenfrei)

Opfer-Notruf, Tel. 01803 343434
(bundesweiter Notruf/Info-Telefon des Weißen Rings für Kriminalitätsoffer)
Landratsamt KA, Jugendamt,
Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD), Tel. 0721 936-7641
Wohngift-Telefon für Baden-Württemberg, Tel. 0800 7293600
Angehörige psychisch Kranker,

Tel. 07202 942632 (donnerstags 17 - 19 Uhr)
Arbeitskreis Leben KA – Hilfe bei Selbstmordgefährdung
u. Lebenskrisen Mo. - Fr. 10 - 12 u. Mi. 17 - 19 Uhr,
Tel. 0721 811424

(in dringenden Fällen über die Telefonseelsorge, Tel. s.o.).
Arbeiterwohlfahrt Ettlingen, Tel. 766900
Anonyme Alkoholiker, Tel. 0721 19295 (tägl. 7 - 23 Uhr)
Verbraucherzentrale Info-Tel. 0180 5505999 (0,12 € p. Min.)
Mo. - Do. 10 - 18 und Fr. 10 - 14 Uhr
Ehrenamt Börse Waldbronn aktiv, Telefon 67730 oder 68414
Beratungsstelle „Libelle“ für Menschen, die häusliche Gewalt erleben, Tel. 07251 7130324
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen, Tel. 08000116016



**IST IHRE
HAUSNUMMER
GUT SICHTBAR?**

**Im Notfall kann dies
entscheidend für
schnelle Hilfe sein!**

Foto: Jasmine White/Stock/Getty Images Plus



Soziale Einrichtungen

Pflegestützpunkt: Außensprechzeiten finden wieder statt

Der Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen ist die erste Anlaufstelle zu allen Fragen rund um Alter und Pflege. Im Falle einer Pflege- oder Hilfsbedürftigkeit ist viel zu beachten und zu organisieren. Der Pflegestützpunkt berät umfassend, wohnortnah, kostenfrei und neutral.

In Waldbronn finden im Rathaus jeden **1. und 3. Donnerstag im Monat von 9 – 12 Uhr Außensprechzeiten** statt. Wir bitten um **vorherige Terminvereinbarung** beim Pflegestützpunkt.

Sie können auch gerne einen Termin in unserem Büro in Ettlingen vereinbaren (Klostergasse 1, in der Nähe vom Schloss) oder sich telefonisch oder virtuell beraten lassen. Unsere Sprechzeiten:

Montag: 9.00 – 12.00 Uhr

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.00

Mittwoch: 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 13.00 Uhr

Tel.: 0721 936-71240 oder Mobil: 0160 7077566

E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de

Eine Pflicht zum Widerstand? Onlinevortrag von Weihbischof Dr. Dr. Christian Würtz

Vor 80 Jahren am 20. Juli 1944 versuchten Offiziere der Wehrmacht, Adolf Hitler durch das Zünden einer Bombe zu töten. Die Widerständler wurden vom Naziregime gefangen genommen und die meisten von ihnen getötet.

Im Kontext des 75-jährigen Bestehens des Grundgesetzes wird sich der Freiburger Weihbischof Dr. Dr. Christian Würtz in seinem Vortrag damit befassen, was Widerstand für unsere heutige Gesellschaft bedeutet. Er wird aus christlicher und juristischer Perspektive fragen, ob es ein Recht oder auch eine Pflicht zum Widerstand gibt. Würtz wird sich auch der Frage widmen, was Widerstand ist und wer diesen leisten könnte bzw. sollte.

Christian Würtz studierte 1991 bis 1996 Rechtswissenschaften, 2002 wurde er zum Dr. iur. utr. promoviert. Von 1998 bis 2004 studierte er zusätzlich Theologie in Freiburg und Würzburg. 2008 kehrte Würtz als Wissenschaftlicher Assistent an die Universität Freiburg zurück und wurde 2011 zum Dr. theol. promoviert.

Dieser Onlinevortrag am **18. Juli 2024 um 19.00 Uhr** ist eine gemeinsame Veranstaltung des Bildungszentrums Roncalli-Forum und des Bezirksverbandes Nordbaden im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. Eingeführt und moderiert wird der Vortrag von Tobias Licht (Leiter Roncalli-Forum) und Volker Schütze (Geschäftsführer Volksbund Nordbaden).

Anmeldungen bitte per E-Mail an bv-karlsruhe@volksbund.de bis zum **18.07.2024 12:00 Uhr**. Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten einen Link für die Onlineplattform „Zoom“ zugeschickt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Volkshochschule
Waldbronn

Mit Spaß in den Sommer! Restplätze in der VHS!

Die aktuellen Informationen zu den laufenden Kursen und Online-Angeboten entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.vhsettlingen.de

Wir freuen uns auf Ihre Buchungen – bei den folgenden, in Kürze startenden Kursen sind derzeit **noch freie Plätze verfügbar**:

WK114: Töpferwerkstatt für junge Menschen von 8 bis 13 Jahren
Mittwoch, Donnerstag und Samstag, 10.00 bis 12.00 Uhr **ab 31.07.2024** / Töpferstudio, UG Anne-Frank-Schule

Das neue Programm für das 2. Semester 2024 erscheint am Montag, 22. Juli, und Semesterstart ist am Montag, 23. September. Seien Sie gespannt auf ein vielfältiges Angebot in allen Bereichen!

Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-499

E-Mail: vhs@ettlingen.de / Homepage: www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Montag, Dienstag, Donnerstag: 08.30 bis 13.30 Uhr sowie nach Vereinbarung



Foto: freepik

Kulturring Waldbronn e.V.



Unsere Veranstaltungen 2024

Im Rahmen des Festes „Fünf Jahre Lesetreff!“ ist Christopher Tauber wieder zu Gast bei uns mit einer spannenden Graphic Novel mit Bild und Ton für Kinder ab 8 Jahren

Samstag, 13. Juli 2024, 18:00 Uhr, Kulturtreff

Hotel Bigfoot – Christopher Tauber präsentiert seine Graphic Novel DIE DREI???

Kulturring und Agilent präsentieren „Best of Rock & Blues“

Dienstag, 03. September 2024, 19:30 Uhr, Foyer von Agilent

„THE NEW STURDY BLUES BAND“

Klassiker und Raritäten, u. a. von Jimi Hendrix, Stevie Ray Vaughan, Joe Bonamassa, ZZ Top, Eric Clapton, Robben Ford, John Mayer, Henrik Freischlader von der Kult-Band aus der Region

Mitmachspaß für Kinder ab 3 Jahren – Kinderkulturprogramm im Rahmen der Waldbronner Woche – inkl. Getränk und Bratwurst vom Bürgermeister

Freitag, 06. September 2024, 15:00 Uhr, Kulturtreff

Flohzirkus Orquestra: „Ameise im Bart“

2 virtuose Meister ihres Faches präsentieren Meisterwerke aus 2 Jahrhunderten: **Ruben Meliksetian** am Flügel, **Laurent A. Breuninger** an der Violine

Samstag, 05. Oktober 2024, 20:00 Uhr, Kulturtreff

Romantische Violine – Meisterwerke aus dem 19. und 20. Jahrhundert

Es wird feierlich: Bläsermusik zum 2. Advent aus verschiedenen Jahrhunderten mit Posaunisten des berühmten Leipziger Ge-

wandhausorchesters im besonderen Klangraum einer Kirche – Weihnachten kann kommen!

Sonntag, 08. Dezember 2024, 17:00 Uhr, Kirche St. Katharina Busenbach
Festliche Bläsermusik zum Advent mit dem Posaunenquartett OPUS 4

Details zu den Vorstellungen unter <http://kulturring-waldbronn.de>
Karten gibt es wie immer im Vorverkauf bei Literatur, Marktplatz 11, Waldbronn, Telefon 07243/52 63 93
Preise für Kindervorstellungen 8,00 Euro
sonst: 20,00 /18,00 (Mitglieder) / 12,00 Euro (Schüler/Studierende)

Mitglied werden? Der Kulturring Waldbronn ist ein gemeinnütziger Verein. Seit 1969 veranstaltet der Kulturring verschiedenste Events mit dem gewissen Etwas für Klein bis Groß. Seid dabei! Jahresbeitrag:
Einzelmitgliedschaften 20,00 Euro/Paare 30,00 Euro

E-Mail: In Kürze starten wir mit einem Newsletter-Service. Sie können bereits heute mit einem kurzen E-Mail vorab in die Liste aufgenommen werden, damit Sie von Anfang an dabei sind. Die E-Mail-Adresse wird nur intern verwendet, auch wenn es sich um die Veranstaltungen von Kooperationspartnern handeln sollte. Ein kurzes E-Mail an info@kulturring-waldbronn.de genügt.

Infos und Kontakt: Désirée Fuchs – E-Mail: info@kulturring-waldbronn.de – Telefon +49 160 991 28568
Social Media: Besuchen Sie uns in Instagram und Facebook unter KulturringWaldbronn
#KulturImHerzen

LESETREFF



Bald ist es so weit:



Plakat: Trägersverein Kinder- und Jugendbücherei Waldbronn e. V.

Musikschule Ettlingen Außenstelle Waldbronn

Pianoforte



Klaviermusik gespielt von Schülerinnen und Schülern der Musikschule.

Der Eintritt ist frei.

Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Klavier ab 4



Plakate: Musikschule Ettlingen

Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.



Musiknacht im Grünhaus

Musik! Musik! Musik!

Es ist wieder so weit. Die Stadtwerke Ettlingen öffnen ihre Tore für die Musiknacht der Musikschule. Auf dem Gelände und im Grünhaus der SWE in der Hertzstraße 33 gibt es am Samstag, 13. Juli von 19 Uhr bis nach Mitternacht Musik von Sinfonieorchester, Chor, Big Band, Jazz-Combos, Schlagzeugern und ebenso leisere kammermusikalische Töne. Den Höhepunkt und Abschluss der musikalischen Nacht macht eine Lasershow zu Livemusik. Für Speisen und Getränke sorgt der Wasener CC.




Musiknacht im Grünhaus

Sa 13.07.2024

19.00-0.45 Uhr, Hertzstraße 33
www.musikschule-ettlingen.de

Sinfonieorchester, Chor, Big Band, Kammermusik, Jazz-Combos,
 Los Tamböres, Drums and More

Zum Abschluss: Lasershow zur Musik

Für das leibliche Wohl sorgt der Wasener CC
 Karten: Touristinfo, Musikschule
 und an der Abendkasse

SWE 
 Stadtwerke Ettlingen GmbH

Grafiken: Musikschule Ettlingen

Karten für 9 € (erm. 6 €) erhalten Sie bei der Stadt Ettlingen in der Touristinfo (Erwin-Vetter-Platz 2), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Der Beginn mit Musik

Liebe Eltern,

sicher stehen Sie irgendwann vor der Frage:

Kann ich meinem Kind neben der allgemeinen Entwicklungsförderung, die z. B. der Kindergarten bietet, weitere Impulse zur Entfaltung der eigenen Neigungen, Interessen und Begabungen geben?

Die Musikschule der Stadt Ettlingen möchte Ihnen und Ihrem Kind einen gemeinsamen **Beginn mit Musik** vorschlagen und Ihnen die verschiedenen Möglichkeiten für die Altersstufen von 18 Monaten bis zum 7. Lebensjahr vorstellen.

Heute stellen wir Ihnen vor:

Fridolino, der kuschelige Musikschulbär

Die **Eltern-Kind-Gruppe** für Kinder im Alter von 18-36 Monaten (**Fridolino-Minis**) bzw. im Alter von 3 bis 4 Jahren (**Fridolino-Maxis**) mit jeweils einer erwachsenen Bezugsperson.



Fridolino, unser Musikschulbär, lädt Kinder und Erwachsene ein, mit ihm gemeinsam die Welt der Musik zu entdecken. Er hält für Klein und Groß vielfältige musikalische Spielmöglichkeiten bereit und weckt die Freude an der Musik. Klang- und Rhythmusspiele, Musikgeschichten, Lieder, Verse, Finger-, Bewegungs- und Tanzspiele bringen Kinder und Erwachsene miteinander in Kontakt und geben im Lauf der Zeit eine musikalische Schatzkiste mit nach Hause.

Während die Aktionen unserer **Minis** noch sehr auf die eigenen Eltern bezogen sind, lernen die **Maxis** zunehmend, selbständig zu agieren und auf andere Kinder oder die Lehrerin zuzugehen. Die Fridolino-Gruppe von 8 bis 10 Eltern-Kind-Paaren trifft sich einmal pro Woche für 45 Minuten in der Musikschule Ettlingen. Eine **Schnuppermöglichkeit während der laufenden Kurse** bzw. der Einstieg in bestehende Gruppen – ist nach vorheriger Anmeldung im Sekretariat (soweit Plätze frei sind) – jederzeit möglich.

Für weitere Informationen und Anmeldungen steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule gerne persönlich (Pforzheimer Str. 25, 76275 Ettlingen), telefonisch (07243/101312) oder per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Weitere Angebote finden Sie auch unter

www.musikschule-ettlingen.de

Wir freuen uns auf Ihr Kind!

Schulen und Kindergärten



Tageselternverein Ettlingen

Epnerstr. 34, Tel. 945450

Kindertagespflege

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen?

Sie möchten Ihr Kind in einem Tigerhaus betreuen lassen?

Sie haben selbst Interesse als Kindertagespflegeperson zu arbeiten?

Wir beraten Sie umfassend zu allen Themen rund um die Kindertagespflege.

Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da.

Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie.

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind wie folgt:

Mo – Fr 8:30 Uhr – 12:00 Uhr

Di + Do 13:00 Uhr – 16:30 Uhr

Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V.
 Epnerstraße 34; 76275 Ettlingen

www.tev-ettlingen.de

Tel.: 07243 / 945450

E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Waldschule Etzenrot + Fördergemeinschaft



Der Förderverein informiert:

nächste Altpapiersammlung, Sa., 06.07.2024, 9 - 13 Uhr

Am Samstag, den 06.07.2024, findet von 9 bis 13 Uhr unsere Altpapiersammlung statt.

Bitte stellen Sie Ihr Altpapier in Etzenrot vor 9.00 Uhr an den Straßenrand, es wird abgeholt oder bringen Sie es gerne auch selbst von 9 bis 13 Uhr zu den beiden Containern an der Wiesenfesthalle.

Bitte wie gewohnt, **Altpapier und Pappe/Kartonage getrennt packen**, da es jeweils einen Container gibt und somit der Sortieraufwand reduziert wird.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung im Namen der Waldschulkinder!

Der nächste Termin findet voraussichtlich im Oktober 2024 statt – nähere Infos folgen.

Herzliche Grüße

Euer Förderverein

vertreten durch: David Bähr, Miriam Mink, Katja Stoll-Gann

Gemeinschaftsschule Karlsbad/Waldbronn

Englandfahrt 2024

Im Juni 2024 machten sich die Schüler und Schülerinnen der Stufe 8 der GMS auf in den Süden Englands, genauer gesagt, nach Hastings. Nach einer reibungslosen Überfahrt von Dünkirchen nach Dover konnte das Abenteuer in Südengland beginnen!

Die Schüler wohnten in Gastfamilien und hatten vormittags Sprachunterricht. Nach dem Unterricht und der Mittagspause wartete ein vielfältiges Programm auf sie. Alle erkundeten Hastings, Eastbourne, London und somit den Süden Englands und konnten viele neue Erfahrungen sammeln. Der letzte Tag im englischen Süden schloss mit einer echten englischen Teezeremonie.

Die Rückfahrt über Nacht gelang ebenso problemlos wie die Hin- und alle kamen am Samstagmorgen wieder in Karlsbad an.



Foto: K.Puhalla

Gymnasium Karlsbad

Musikalische Begegnung der Klassen 5 und 6

Am Freitag, 21. Juni fand erstmalig ein musikalisches Experiment statt. Sechs Klassen des Jahrgangs 5 und 6 hatten im Musikunterricht ein buntes Programm vorbereitet und begeisterten das Publikum in der Aula des Schulzentrums, die bis zum letzten Platz gefüllt war.

Im Vorfeld wurde intensiv gesungen, getanzt, gerappt, geklopft, gespielt und gedichtet. Neben Tierliedern und selbstgeschriebenen Tiergedichten spielte u. a. ein Klassenorchester mit Glockenspielen, Geige und Flöten „Freude schöner Götterfunken“, zum 1. Satz der 5. Sinfonie von Ludwig van Beethoven wurde eine Bodypercussion aufgeführt, zum „Deutschen Tanz“ in Kostümen getanzt, der „Cupsong“ geklopft, zu „Ich hasse Dich“ gerappt sowie getanzt oder „Demons“ gesungen.

Einer der Höhepunkte war die Erstaufführung einer Eigenkomposition „Meine Fragen“ von Adrian Mock (Kl. 6b) gemeinsam mit seiner Klasse als Chor bzw. Band.

Das abwechslungsreiche Programm der Klassen wurde ergänzt durch Beiträge der Musik-AGs am Gymnasium Karlsbad. Die Musical-Werkstatt zeigte Auszüge aus dem „High School Musical“, der Chor sang ein Medley von „Abba“-Titeln und die Jazzband spannte einen Bogen von Swing bis Latin („Tequila“).

Abgerundet wurde dieser erfolgreiche Abend mit einem gemeinsamen Lied aller beteiligten Klassen: „If you're happy“. Glück und stolz gingen alle mit viel Applaus bedacht nach Hause.

Dank wird allen Kolleginnen und Kollegen ausgesprochen, die zum Gelingen mit viel Engagement beigetragen haben: Fr. Gallwitz (Deutsch Kl. 5c), Fr. Heinzl (Leitung Kl. 5b u. Musical-Werk-

statt), Fr. Kneiding (Leitung Kl. 5c, 6c u. Jazzband), Hr. Nissel (Leitung Kl. 5a u. Schulchor), Fr. Sauerbier (Leitung Kl. 6a u. 6b). Besonderer Dank gilt der Technik-AG, die ihren ersten großen Einsatz am Licht u. Ton sehr gut gemeistert hat, und der Bäckerei Nussbaumer für ihre Unterstützung.

Für die Fachschaft Musik, Gabriela Kneiding



Foto: Gymnasium Karlsbad

Kindergarten Don Bosco

Kita Don Bosco ist wieder „guter Hoffnung“ Teil 2

„Nur noch 3x schlafen, dann schlüpft vielleicht die erste Schildkröte“, stellten die Kinder bei der täglichen „Schlupfkalenderpflege“ fest.

Umso größer war die Überraschung, als am späten Vormittag ein Schildkrötenköpfchen aus dem Ei schaute. Schnell verbreitete sich die Nachricht unter den Kindern, die sich natürlich selbst davon überzeugen und einen Blick in den Inkubator werfen wollten. „Ob man wohl den Eizahn sehen kann, mit der sie das Loch ins Ei gemacht hat?“, „Wie lange dauert es noch, bis sie ganz aus dem Ei ist?“ „Endlich schlüpft eine ganz in echt!“.

Die Aufregung war groß.

Doch Geduld war gefragt, es dauerte noch bis zum nächsten Morgen, bis es die kleine Schildkröte ganz aus dem Ei herausgeschafft hatte und sich in ihrer vollen Größe, die in etwa einem 2 € Stück entspricht, zeigte.

Unsere Ansprechpartnerin Monika kam vorbei, um zu schauen, wie es der Kleinen geht. Kopf mit Augen, Nase, Mund, Füße mit Krallen, Schwänzchen alles dran und natürlich ein wunderschöner Panzer.

Als Monika die Schildkröte auf den Rücken drehte, konnten wir sehen,

dass die Bauchfalte noch nicht ganz geschlossen war. Doch das ist ganz normal. Die Kinder wussten aus dem Morgenkreis bereits, dass die Schildkröten im Ei auf dem Dottersack liegen, den sie kurz vor dem Schlupf einziehen und sich die Bauchfalte in den nächsten Tagen verschließt. Bis dahin darf sie in einem extra Schälchen im Inkubator bleiben und sich vom Schlupf erholen. Unter wachsenden Augen der Kinder.

Außerdem werden auch die anderen Eier im Auge behalten, denn auch aus ihnen kann jederzeit eine Schildkröte ihr Köpfchen herausstrecken.

Es bleibt spannend im Don Bosco und wir werden Sie weiter auf dem Laufenden halten.

Fortsetzung folgt.

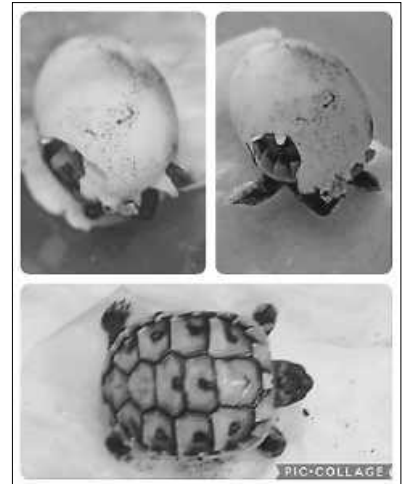


Foto: Anja Maisch

BEI NOTRUF ANGEBEN:

- **Wo** geschah es?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Was** geschah?
- **Warten** auf Rückfragen!
- **Wie viele** Verletzte?

Kindergarten St. Josef

Dankeschön an den Lions Club Waldbronn

„Wer die Welt bewegen will, sollte erst sich selbst bewegen“ Sokrates

Bewegung ist eines der wichtigsten Grundbedürfnisse von Kindern. Klettern, Hüpfen, Springen, Laufen fördern die Entwicklung ungemein. Auch die Kinder unseres Kindergartens St. Josef Busenbach bewegen sich gerne und viel. In der Bewegungsinsel bieten wir ihnen die Möglichkeit, ihren Bewegungsdrang auszuleben. Dafür werden sogenannte Bewegungsbaustellen aufgebaut, die den Kindern vielfältige Spielmöglichkeiten bieten. Durch eine großzügige Spende von Seiten des Lions Club Waldbronn, wurde nun die Ausstattung unseres Bewegungsbereichs um vier weitere große Fallschuttmatten erweitert. Diese Matten ermöglichen es uns, noch ideenreichere Bewegungsbaustellen zum Klettern, Hüpfen und Springen für die Kinder zu gestalten, bei denen auch der Sicherheitsaspekt noch besser berücksichtigt ist. Wir haben uns sehr gefreut, dass der Lions Club Waldbronn bereit war, uns hier zu unterstützen und möchten uns auf diesem Weg ganz herzlich bedanken. Wie man sieht, hatten die Kinder schon beim Auspacken ihren Spaß.



Foto: A. Amann u. C. Ronecker

Kindergarten St. Elisabeth

Kartoffelprojekt Teil 2

Kartoffelprojekt ... Fortsetzung

Unsere Kartoffeln sind sehr schnell gekeimt und nach einer Woche konnten wir die ersten kleinen und zarten Blättchen erkennen. Der Regen hat ihnen sehr gutgetan und jeden Tag wurde ihr Wachstum genau von uns beobachtet. Jetzt beginnt die Blütezeit und es bleibt weiter spannend. Im Nebenhochbeet wurden im letzten Monat unsere süßen Erdbeeren geerntet.

Im dritten Hochbeet wachsen nun schon seit Wochen unsere Gurken heran. Wir hoffen, dass wir diese noch vor der Sommerferien verwespen können.



Foto: Lauinger

Kindergarten St. Bernhard



Waldwoche

Im Kindergarten St. Bernhard fand vom 10.06. bis 14.06. aufregende und lehrreiche Waldwoche statt, an der alle drei Gruppen des Kindergartens teilnahmen. Insgesamt zogen 60 begeisterte Kinder durch den Wald an der Wiesenfesthalle. Diese besondere Woche bot den Kindern die Möglichkeit, die Natur hautnah zu erleben und sich intensiv mit ihrer Umgebung auseinanderzusetzen.

Jeder Waldtag begann mit einem Begrüßungskreis, der die Kinder auf die kommenden Abenteuer einstimmte. Wiederkehrende Rituale spielten dabei eine zentrale Rolle. Gemeinsam sangen die Kinder das Begrüßungslied, das für eine fröhliche und harmonische Stimmung sorgte. Anschließend wurden die Waldregeln besprochen, die den Kindern wichtige Verhaltensweisen im Umgang mit der Natur vermittelten. Zu diesen Regeln gehörten unter anderem, dass nichts aus dem Wald gegessen werden sollte und kein Müll hinterlassen werden durfte.

Die Tage im Wald waren voller spannender Aktivitäten und Entdeckungen. Die Kinder bauten mit großer Begeisterung Tipis aus gesammelten Ästen, wobei sie ihre Kreativität und ihr handwerkliches Geschick unter Beweis stellten. Sie lauschten aufmerksam den faszinierenden Waldgeschichten, die ihnen die Erzieherinnen erzählten und die ihre Fantasie anregten. Darüber hinaus hatten die Kinder reichlich Gelegenheit, sich körperlich auszutoben – sie sprangen Wurzeln, kletterten auf umgestürzte Bäume und liefen durch das Unterholz.

Diese intensive Zeit in der Natur förderte nicht nur das Umweltbewusstsein der Kinder, sondern stärkte auch ihren Gemeinschaftssinn. Sie lernten, Rücksicht aufeinander zu nehmen und gemeinsam Lösungen für kleine Herausforderungen zu finden.

Die positiven Erfahrungen und die Begeisterung der Kinder während der Waldwoche steigerten die Vorfreude auf die anstehende Wald- und Naturgruppe. Diese Gruppe wird den Kindern regelmäßig die Möglichkeit bieten, sich in der Natur aufzuhalten und weitere wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Die Erzieherinnen freuen sich darauf, den Entdeckergeist und die Naturverbundenheit der Kinder weiter zu fördern und sie auf ihrem Weg zu verantwortungsbewussten kleinen Naturschützern zu begleiten.



Foto: Heinrichs

Waldorfkindergarten Karlsbad

Wasserfarbenmalen mit Kindern

Kreativität fördern und Spaß haben!

Malen mit Wasserfarben ist eine wunderbare Aktivität, um die Kreativität von Kindern zu fördern. Kreatives Handeln und Malen schaffen Mut und Selbstbewusstsein. Es ermöglicht, die Fantasie auszuleben und ein grundlegendes Verständnis für Farben, Formen, Muster und Kunst zu bekommen. Mit dem Pinsel zu malen fördert und verbessert die Fein- und Grobmotorik, was später für den Erwerb der Lese- und Rechtschreibfertigkeiten von Bedeutung ist.

Das Malen ist eine meditative Fähigkeit, die den Kindern dabei hilft, den Kopf freizubekommen und alles um sich herum zu vergessen, was ihre emotionale und kognitive Entwicklung unter-

stützt. Auch fördert es die visuelle Wahrnehmungsfähigkeit. Die Kinder versinken oft ganz in der Malerei, probieren sich aus, experimentieren. Manchmal bringen sie ihre Gefühle und Erlebnisse aufs Papier, manchmal bilden sie ab, was sie vor ihrem inneren Auge sehen, wenn sie eine Geschichte hören.

Im Waldorfkindergarten in Langensteinbach ist das Wasserfarbenmalen ein fester Alltagsbestandteil und meistens braucht es nicht viel, die Kinder zu begeistern.

Das Ergebnis erfüllt die Kinder mit Stolz, deshalb ist es den Erzieherinnen wichtig, dass die Bilder nicht nach „schön“ oder „nicht schön“ beurteilt werden, sondern dass sie als Ausdruck des entsprechenden Kindes gesehen und wertgeschätzt werden. Die Kinder begreifen durch Ergreifen!



Foto: mpitzal

Wir bieten die Möglichkeit, einen Bundesfreiwilligendienst bei uns zu machen und freuen uns über Bewerbungen unter info@waldorfkindergarten-karlsbad.org oder 07202 1785.

Partnerschaften



Club der
Monmouth-Freunde
seit 1989

Stammtisch und Frühjahrsausflug

Der nächste Stammtisch findet am **Donnerstag, den 11. Juli ab 19 Uhr** im Hotel-Restaurant Krone statt. Gäste sind herzlich willkommen.

Frühjahrsausflug

Am Sonntag, den 30. Juni fand der diesjährige Frühjahrsausflug statt, zu dem sich 21 Personen einfanden. Diesmal besuchten die Teilnehmer das Heimathaus in Eggenstein, nachdem beim letzten Herbstausflug schon das Heimatmuseum im Ortsteil Leopoldshafen besucht wurde. Das Heimathaus widmet sich dem Thema Flucht und Vertreibung. Unser Club-Mitglied Wolfgang Knobloch – ehrenamtlicher Museumsleiter – führte durch die Ausstellung, die sich den Donauschwaben widmet. Absolut empfehlenswert ist die Ausstellung, die durch viel ehrenamtliches Engagement ermöglicht wurde. Die Exponate sind in einem wunderschön renovierten Fachwerkhaus aus dem 16. Jahrhundert untergebracht.

Die „Bergdörfler“ aus Waldbronn und Umgebung durften beim Vortrag von Wolfgang Knobloch auch viel über die Geschichte der Dörfer in der Rheinebene erfahren, so z. B. wie der Frondienst die Ansiedlung bestimmter Gewerke in den stadtnahen Orten begünstigte. Im Nebengebäude widmet sich eine Ausstellung ebendiesen Gewerken mit sehr interessanten und gut erhaltenen Exponaten.

Wie auch beim Herbstausflug im letzten Jahr musste die Hafenrundfahrt auf der historischen Fährle Sophie leider ausfallen, da der Rhein wieder einmal einen zu hohen Pegel aufwies. Aber aller guten Dinge sind drei, wir geben die Hoffnung nicht auf.

Zum gemütlichen Abschluss ging es dann ins Fischerheim in Eggenstein. Trotz des sehr regnerischen Wetters können wir auf einen gelungenen Ausflug und einen sehr interessanten Tag zurückblicken. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die beiden Organisatoren der Ausflüge Rita und Gerd Abel, die wirklich an alles gedacht haben, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Und natürlich an Wolfgang und Otti Knobloch, die uns im Heimathaus herzlich mit Sekt und Leckereien in Empfang genommen haben.

Reda/Polen



Wieder einmal Deutsch-Wettbewerb in Reda

In Reda wurde wieder ein Deutsch-Wettbewerb für Schüler*innen der 7. und 8. Klasse in den Grundschulen aus der Region ausgerichtet. Das Thema des Wettbewerbs lautete diesmal: „Gesunder Geist in gesundem Körper“. Der Hauptveranstalter des Wettbewerbs war abermals die Grundschule Nr. 3 in Reda und unser Verein übernahm, neben dem Bürgermeister von Reda, die Schirmherrschaft. Die Schüler*innen bekamen wie früher schon einmal mehrere Aussprüche verschiedener Autoren zur Auswahl und sollten in drei Etappen mithilfe eines Tests, einer Zeichnung und eines Filmes ihre Kenntnis und ihr Verständnis dieser Aussprüche beweisen. Eines der beliebtesten Zitate war: „Die Natur ist die beste Apotheke“ von Sebastian Kneipp, das auch in Deutschland gut bekannt ist.

Unter dem Wettbewerb-Motto fand am 13. Juni 2024 in der Sporthalle der Grundschule Nr. 3 in Reda die feierliche Preisverleihung statt. Das bunte Programm umfasste eine tänzerische Darstellung von Schüler*innen der ersten Klassen sowie eine sportliche Darbietung von drei Schülerinnen. Zudem wurden die für den Wettbewerb eingereichten Kurzfilme gezeigt. Zu den verliehenen Preisen gehörten Gutscheine für eine große polnische Buchhandlung, die von unserem Verein gesponsert wurden.



Foto: Mirka Wroblewska, Reda

Das Foto zeigt viele Teilnehmer*innen der Preisverleihung. Einige der Laureaten präsentieren ihre Diplome. An der Preisverleihung nahm eine Gruppe vom Humboldt-Gymnasium in Gifhorn teil, mit dem die Grundschule Nr. 3 seit Jahren eine Partnerschaft pflegt. Die Vereinsvorsitzende, Frau Bozena Arnold, nahm ebenfalls teil und richtete zusammen mit dem Vorsitzenden des Stadtrates von Reda, Herrn Lukasz Kaminski, Grußworte an die Gäste.

Wir freuen uns, dass die deutsche Sprache und Kultur so erfolgreich in Reda gefördert werden. Unser Verein wird den Wettbewerb weiter unterstützen.

Text: Bozena Arnold

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Waldbronn



„Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist.“ Monatspruch Juli, 2. Mose 23,2

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8, wenn nichts anderes angegeben ist.

Sonntag, 7. Juli, 6. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe und Taferinnerung für die ganze Gemeinde mit Möglichkeit der persönlichen Segnung

Wochenspruch: So spricht der Herr, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! (Epheser 2,8)

**Dienstag, 9. Juli**

16.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenhaus am Rathausmarkt,
Saint-Gervais-Ring 4

Sonntag, 14. Juli, 7. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst

Veranstaltungen, Gruppen und Kreise

Probe Projektchor, Dienstag, 9. Juli, 19.30 Uhr Etzenrot

Spielgruppe „Krabbelkäfer“ für Kinder bis 3 Jahre mittwochs
10.00 Uhr

Kontakt: Hanna Bussemeier, Tel. 0152 57671438 oder per Mail
an: krabbelkaefer-waldbronn@gmx.de

Frauentreff, Donnerstag, 11. Juli, 10.00 Uhr

Probe Kirchenchor, donnerstags, 20.00 Uhr

Gemeindebrief

Der nächste Gemeindebrief ist in Vorbereitung. Beiträge aus den
Gruppen und Kreisen bitte an klein.partner@t-online.de **bis zum**
Freitag, den 12. Juli 2024.

Spendenkonto der Ev. Kirchengemeinde

Gemeindearbeit: Sparkasse Karlsruhe-Ettingen, IBAN DE32
6605 0101 0001 0405 00

Brot für die Welt/Opferwoche der Diakonie:

Volksbank Ettingen, IBAN DE 66 6609 1200 0100 4987 07

WALDBRONN LIEST

Mi. 17. Juli. / 19:00 Uhr

Pfarrer Andreas Waidler

liest aus „Die Welt ist nicht immer Freitag“ von Horst Evers
Evangelisches Gemeindezentrum, Goethestr. 8

Bürozeiten

Telefonisch und per Mail (waldbronn@kbz.ekiba.de) sind wir
für Sie da:

Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di 17 bis 18 Uhr

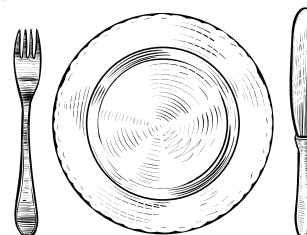
Pfarramt: Frau Anderer, Tel. 6 16 79

Pfarrer Waidler, Tel. 52 64 79

Weiteres auf www.ev-kirche-waldbronn.de und unter den Öku-
menischen Mitteilungen im Amtsblatt

**Ökumenische Mitteilungen****Gott und die Welt****MA(H)L ZEIT?**

Gemeinsam statt einsam



Füreinander kochen - miteinander essen
groß, klein, jung, alt,
alle sind willkommen!

Am 2. Mittwoch im Monat

10. Juli

Wir essen um 12:30 Uhr im
Pfarrzentrum Reichenbach

Busenbacher Str. 6, 76337 Waldbronn

Bitte melden Sie sich bis zum Sonntag davor an
entweder per Mail an mahlzeit@sewk.de
oder telefonisch bei Anita Selinger (07243 67064)
bzw. Sandra Rabsteyn (07243 69372)

Plakat: M. Bartberger

**Röm.-katholische Kirchengemeinde
Waldbronn-Karlsbad****Kontakte**

Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn

www.kkwk.de

Pfarrer Torsten Ret, Tel.: 6523-45; t.ret@kkwk.de

Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling, Tel.: 6523-47;
r.fehling@kkwk.de

Pastoralreferent Thomas Ries, Tel.: 6523-44; t.ries@kkwk.de

Pastoralassistentin Teresa Ostertag, Tel.: 0151 25861041
t.ostertag@kkwk.de

Gemeindereferentin Ursula Seifert, Tel.: 6523-42;
u.seifert@kkwk.de

Gemeindeassistent Pious Joseph, Tel.: 2199413,
p.joseph@kkwk.de

Unsere Pfarrbüros:

Telefonsprechzeiten: Di. und Fr., 10.00 -12.00;
Tel.: 07243 2005252

St. Katharina Busenbach:

Pfarrbüro: Gabi Pukowski,
Tel. 07243 61010; busenbach@kkwk.de
Öffnungszeit: Di., 16.00 -18.00

Herz Jesu Etzenrot:

Pfarrbüro: Gabi Pukowski,
Tel. 07243 61120; etzenrot@kkwk.de
Öffnungszeit: Mo., 16.00 -18.00

Sa 10.08.2024 - 16:00
76337 Waldbronn
Kurhaus
Etzenroter Str. 2

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Waldbronn & Kinder- und
Familienzentrum der kath. Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad
Weitere Konzerttermine
und Infos unter: www.adonia.de EINTRITT FREI - FREIWILLIGE SPENDE

Plakat: J. Bussemeier

St. Barbara Karlsbad:

Pfarrbüro: Katja Feißt
Tel. 07202 2146; karlsbad@kkwk.de,
Öffnungszeiten: Do., 16.00 - 18.00

Am Do 11. Juli ist das Büro in Karlsbad geschlossen.

St. Wendelin Reichenbach:

Pfarrbüro: Ines Henkenhaf; Tommaso Tenconi, BFD
Tel. 07243 6523-40; reichenbach@kkwk.de
Öffnungszeiten: Mi., 16.00 - 18.00

Gottesdienstordnung

Sa, 06.07.2024

08:30 Busenbach **Marianisches Morgenlob**
14:00 Busenbach **Trauung von Fabian und Teresa Anderer, Karlsruhe**

18:30 Langensteinbach **Vorabendmesse**

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 07.07.2024

10:00 Reichenbach **Kinderkirche im Pfarrzentrum**
10:00 Reichenbach **Hl. Messe** - anschl. Begegnung
14:00 Langensteinbach **Taufe** von Amelie Weber, Langensteinbach; Maxim Kronenwett, Langensteinbach; Dimitri Vidican, Langensteinbach; Oskar Kunz, Reichenbach
18:00 Etzenrot **Stunde der Barmherzigkeit**

Mo, 08.07.2024

08:45 Busenbach **Gebetsstunde in den Anliegen von Kirche und Welt**

09:00 Reichenbach **Morgengebet**
15:00 Busenbach **Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit**
18:30 Reichenbach **Anliegensgebet**

Di, 09.07.2024

18:30 Busenbach **Hl. Messe**
19:00 Langensteinbach **Eucharistische Anbetung** in den Anliegen unserer Zeit, anschl. Komplet (ca. 19:40 Uhr)

Mi, 10.07.2024

18:30 Reichenbach **Hl. Messe**

Do, 11.07.2024

15:30 Ittersbach **Ökum. Gottesdienst im Seniorenhaus**
18:30 Langensteinbach **Hl. Messe**

Fr, 12.07.2024

15:00 Reichenbach **Kreuzwegandacht**
16:00 Spielberg **Wortgottesfeier im Seniorenhaus**
18:30 Spielberg **Hl. Messe**

Sa, 13.07.2024

14:00 Etzenrot **Trauung von Tobias und Nicole Meier, Reichenbach**
18:30 Etzenrot **Vorabendmesse mit Verabschiedung von unserer Pastoralassistentin Teresa Ostertag und unseres Gemeindeassistenten Pious Joseph**

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 14.07.2024

10:00 Busenbach **Hl. Messe mit Verabschiedung unserer Pastoralassistentin Teresa Ostertag und unseres Gemeindeassistenten Pious Joseph** - anschl. Kirchencafé

Verabschiedung Teresa Ostertag und Pious Joseph

In den Gottesdiensten am 13. Juli in Etzenrot und 14. Juli in Busenbach werden wir Pastoralassistentin Teresa Ostertag und Gemeindeassistent Pious Joseph offiziell verabschieden. Die Texte zur Verabschiedung können Sie im aktuellen Pfarrblatt sowie auf unserer Homepage nachlesen.

Aktuelle Informationen und ausführliche Berichte ...

... zur Ministrantenwallfahrt, Fronleichnam, Verabschiedung von T. Ostertag, Beerdigungsdienst, Bundesverdienstkreuz für Norbert Höpftner, Glückskurs, Fahrradstände Reichenbach, Gestaltung der Osterkerzen, Miniausflug und Bogenschießen sowie Bilder finden Sie im aktuellen Pfarrblatt und immer aktuell auf unserer Homepage.



Eine-Welt-Kreis Waldbronn

Gottesdienst, anschl. Vortrag über den Stand des Fastenprojekts Häuser bauen in Kerala und Indien

Mi, 31. Juli

18.30 Uhr Hl. Messe St. Wendelin Reichenbach

19.30 Uhr Vortrag

von Pater Prasad Joseph

mit Tee und indischen Snacks

Pfarrzentrum Ernst Kneis Reichenbach

Spendenkonto

RK. Kige Waldbronn-Karlsbad/ Eine-Welt-Kreis

DE41 6609 1200 0009 7022 10

Verwendungszweck: Kerala

Liebe Gemeindemitglieder, dieses Jahr hat der Eine-Welt-Kreis mit dem Erlös des Fastenens und dank vieler Spendenden das Projekt „Häuserbau“ der Karmeliter in Kerala, der indischen Heimat unseres Gemeindeassistenten Pious Joseph unterstützt.

Zwischenzeitlich fand die Grundsteinlegung statt und sein Bruder, Pater Prasad Joseph wird uns aus erster Hand davon berichten.

Herzliche Einladung an alle Interessierten.



Erstkommunion

Erstkommunion 2025

Termine der Erstkommunionfeiern 2025

Je nach Anmeldezahl gibt es in unserer Kirchengemeinde zwei bis drei Tage, an denen die Erstkommunion gefeiert wird. Bei drei Tagen sind dies:

Sa., 26. April 2025 – der Samstag vor dem Weißen Sonntag

So., 27. April 2025 – der Weiße Sonntag

So., 04. Mai 2025 – der 1. Sonntag nach dem Weißen Sonntag

Seit einigen Jahren variieren die Anmeldezahlen in den einzelnen Orten sehr. Deshalb ist im Vorfeld keine Festlegung möglich, welcher Ort an welchem Tag das Fest der Erstkommunion feiert. Damit vor den Sommerferien die Zuordnung des Festtages erfolgen kann, bitten wir alle Eltern der Kommunionkinder 2025 Folgendes zu beachten:

1. Informationsbrief

Alle Eltern des entsprechenden Jahrgangs haben einen Informationsbrief erhalten. Wenn Sie keinen Brief bekommen haben, dann melden Sie sich bitte umgehend bei Gemeindereferentin Ursula Seifert 07243 6523-42; u.seifert@kkwk.de

1. Elternabend – mit Anmeldung

Achtung! Terminverschiebung

Do., 11. Juli Pfarrzentrum Reichenbach

Im 1. Informationsbrief gibt es hierzu weitere Informationen.

Anmeldezeitraum für die Erstkommunion 2025

12. Juli – 19. Juli 2024

Ministranten SEWK

Ministranten Waldbronn presents:

Gruppenstunde für alle Kinder zwischen 8 und 14 Jahren

So 14. Juli

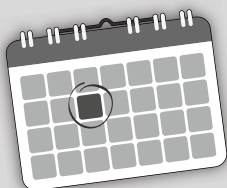
16.00 - 17.30 Uhr

Ort: KaOT, Jugendraum unter der Reichenbacher Kirche

Anmeldung: E-Mail: fabienne@k-axtmann.de

Wir treffen uns einmal im Monat abwechselnd samstag- oder sonntagnachmittags in einer offenen Gruppe. Es wird gespielt, gebastelt, gequatscht, Spannendes aus der Bibel gehört und alles, was uns noch so einfällt. Gerne darfst auch DU Ideen einbringen, die wir dann nach Möglichkeit berücksichtigen!

Das Leiterteam: *Fabienne Axtmann, Jana Findling, Nicole Heller, Lukas Münch*



REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.





Meditatives Tanzen

Langes Meditatives Tanzen im Juli

Di 16. Juli, 19.30 Uhr

Pfr. Benz-Haus Langensteinbach

Lasst uns an diesem Abend mit den „Füßen Schönheit in die Welt tanzen.“

In einer längeren Pause wollen wir wie jedes Jahr Agape halten; wenn jede(r) etwas mitbringt, ist der Tisch reichlich gedeckt.

Es braucht keine Vorkenntnisse, einfach kommen und mitmachen.

Wir freuen uns. B. Ring-Rohr, R. Rittershofer

Kontakt:

Barbara Ring-Rohr, babs.ring@web.de, 07202 7827

Kirchliche Seniorenarbeit

Senioren-nachmittag

**Donnerstag,
18. Juli
14.00 Uhr**

**Kath. Pfarrzentrum
Reichenbach
Busenbacher Str. 6**

Sommer-fest

„Ein tierisches Vergnügen“

mit
unserem Musiker Karl

Kath. Altenwerk St. Wendelin Reichenbach
Anmeldungen zum Fahrdienst bei Wally Anderer, Tel. 07243 61027

FORUM
älterwerden

Plakat: M. Bartberger

Senioren-nachmittag im Juni - DANKE

Das Altenwerksteam bedankt sich ganz herzlich bei allen, die mit ihrer „Kuchenspende“ dazu beigetragen haben, dass wir – so wie es früher war – ein abwechslungsreiches Kuchenbuffet zum Kaffeeklatsch aufstellen konnten und so einen genussvollen und tollen Nachmittag hatten.

Wally und Elfi

SICHER ist SICHER!

**HELM ANZIEHEN
BEIM FAHRRADFAHREN**

Foto: LeoPatrizi/E+/Getty Images Plus

Kath. Pfarrgemeinde St. Wendelin Waldbronn-Reichenbach



Kolpingsfamilie Reichenbach



**KOLPING
JUGEND**

Kolping-Bar im Pfarrgarten

Kolping-Bar

im Pfarrgarten

kleine Getränkekarte
Flammkuchen
gemütliches Ambiente

**SA
13
JULI**

**Pfarrgarten
Reichenbach**

Busenbacher Str. 4 Waldbronn-Reichenbach **ab 18 Uhr**

Bei schlechtem Wetter im kath. Pfarrzentrum Ernst Kneis

Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen!

www.kolping-reichenbach.de

Kolping
Kolpingsfamilie
Reichenbach

Plakat: Kolping Reichenbach

Kath. Offener Treff St. Wendelin



Besucht uns doch einfach im Internet:
<http://kaot.info> oder auf Facebook: KaOT

Programm

Instagram _ka_ot.

Nicht immer, aber immer freitags

17.00 - 21.00 Uhr

KaOT-Raum unter der Kirche Reichenbach

Wir freuen uns sehr über dein/euer Kommen.

Programm:

05.07. offener Treff

12.07. geschlossen

19.07. offener Treff

Mi., 24.07. School ist over KaOT - 18 Uhr

Aufgrund von Personalmangel können wir leider aktuell nur noch alle 2 Wochen den KaOT für euch öffnen. Das Programm wird



spontan, in Absprache mit euch Kindern, gestaltet. Wir bedanken uns für euer Verständnis und hoffen, dass sich die Situation bei uns bald verbessert.
Falls ihr jemanden kennt, der KaOT-Leiter werden könnte, sprecht sie/ihn gerne darauf an. Wir freuen uns über jede Unterstützung.

Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach



Kath. Frauengemeinschaft Busenbach



Wortgottesdienst im Juli 2024

Wir laden herzlich ein zu dem Gottesdienst am

Montag, 15. Juli um 18:30 Uhr

in die Pfarrkirche St. Katharina in Busenbach.

Kolpingsfamilie Busenbach



Tagesausflug

KOLPINGSFAMILIE BUSENBACH



Tagesausflug ins zauberhafte Zabergäu und zum Stromberg

Unser Tagesausflug am Donnerstag, 12. September führt uns in eine der schönsten und fruchtbarsten Landschaften Baden-Württembergs, das Zabergäu und den Stromberg.

Dort erwartet uns die Weinstadt Brackenheim mit einem Sektempfang. Danach besuchen wir mit Theodor Heuss den bedeutendsten Bürger der Stadt im Heuss-Museum und lernen bei einem kurzweiligen Rundgang die schönsten und markantesten Sehenswürdigkeiten kennen.

Zum Mittagessen sind wir zu Gast in der „Waldschenke Hörle“, auf einem weithin sichtbaren Aussichtspunkt gelegen.

Am Nachmittag erwartet uns ein weiterer Höhepunkt, wir sind zu Gast bei den Weingärtnern Stromberg-Zabergäu und verkosten und verfolgen den Weg des Weines von der Traubenannahme bis zum Verkauf.

Auf der Heimfahrt legen wir im Weingut Lutz in der Altstadt von Oberderdingen eine Rast ein und genießen das schmackhafte deftige Abendessen.

Anmeldungen nimmt der Vorsitzende Manfred Peter, Tel. 67730 gerne entgegen.

Plakat: MP

Neuapostolische Kirche



Am Sonntag, 07. Juli 2024, findet um 09.30 Uhr zusammen mit der Gemeinde Ittersbach in unserer Kirche in Langensteinbach ein Gottesdienst statt.

Am Mittwoch, 10. Juli 2024, findet um 20.00 Uhr ein Gottesdienst in Ittersbach zusammen mit der Gemeinde Langensteinbach statt.

Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn e.V.

TRÄGER-
VEREIN
JUGEND-
ARBEIT
Karlsbad/Waldbronn e.V.

**Programm vom 04.07. bis
10.07.2024**

Jugendtreff Waldbronn
Donnerstag:

15:00 – 17:00 Mädchen Treff

17:00 – 21:00 Offener Treff

Freitag:

14:00 – 21:00 Offener Treff

Samstag:

ab 21:00 Terra Fusion

Montag:

10:00 – 13:00 Bürozeit

13:00 – 15:00 Jugendbüro

Dienstag: 15:00 – 18:00

U14-Treff: Himbeer-Raffaello

18:00 – 21:00 Offener Treff

Mittwoch: 15:00 – 18:00

Kinder-Treff: Kinderolympiade

18:30 – 21:00 Offener Treff



**Zeltfreizeit vom 12. bis
14. Juli im Freizeitcenter
Oberrhein:**

Für Leute von 14 bis 18 Jahren.

Sommerprogramm:

Kinder Sommer Specials: 29. Juli – 2. August

(Infos und Anmeldung siehe Homepage)

Sommer Specials ab der 5. Klasse: 5. – 9. August

(Infos und Anmeldung siehe Homepage)

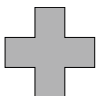
Ferienbetreuung für Schulkinder von 6-12 Jahren: 26. August
bis 6. September (Infos und Anmeldung siehe Homepage)

Alle Termine, Fotos und weitere Informationen auch immer auf
www.jugendtreff.de

**Kinder-Treff: Kinderolympiade
Plakat: Jugendtreff Waldbronn**

Vereinsnachrichten

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Busenbach e.V.



BLUTSPENDE



It's a Match!

BLUTSPENDE

Freitag
19
Juli

Waldbronn / Busenbach
Anne-Frank-Schule
Brucknerweg 1
14:30 - 19:30 Uhr

 Bitte online Termin reservieren:
www.blutspende.de

**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

Plakat: Blutspendedienst



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Etzenrot e.V.



Seniorenachmittag

Unser nächster Seniorenachmittag findet statt am

Dienstag, 16.07.2024 um 14.30 Uhr

im Clubhaus des TSV Etzenrot am Ende der Jahnstraße

Wir laden Sie recht herzlich ein zu Kaffee und Kuchen, zum Schwätzen, Zuhören, Singen usw.

Wie immer gibt es zum Abschluss noch einen Imbiss.

Damit wir planen können, bitten wir um telefonische Anmeldung.

Telefon: 67517 Irene Müller (AB) oder 66090 Gerhard Becker

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr DRK-Ortsverein Etzenrot e. V.



DLRG Waldbronn e.V.

waldbronn.dlrg.de

Seepferdchen Ahoi!

Am 13. sowie am 27.06.24 nahm die DLRG ab 17.00 Uhr allen interessierten Kindern in unserem Freibad das Frühschwimmerabzeichen (Seepferdchen) sowie das Jugendschwimmerabzeichen Bronze ab. Alle angetretenen Kinder bestanden die Prüfung und konnten stolz ihre Abzeichen entgegennehmen. Wir gratulieren den Kindern herzlich und danken der Kurverwaltung für den reibungslosen Ablauf.



Foto: DLRG Waldbronn

Tropische Nacht im Freibad

Bei tropischen Temperaturen verbrachten viele Kinder und Jugendliche bei unserem alljährlichen Freibadlager die Nacht vom Freitag, 28.6. auf Samstag, 29.06.24 im Freibad Waldbronn. Nachdem die frisch gegrillten Burger verzehrt waren, wurden die Schlafplätze unter freiem Himmel vorbereitet. Um Mitternacht trafen sich die Teilnehmer bei immer noch sommerlich warmen Temperaturen zum Mitternachtsschwimmen. Danach ließen sie den schönen Abend gemütlich am Lagerfeuer ausklingen.

Hospizverein e.V. Karlsbad - Marxzell - Waldbronn



Wie dürfen wir sterben

Der Sterbeprozess ist äußerst individuell. Je nach der aktuellen Situation - zuhause, im Heim oder im Krankenhaus.

Aber überall stehen unsere ehrenamtlichen Begleiter und Begleiterinnen zur Verfügung.

Wenn wir um eine Begleitung gebeten werden, finden wir den Sterbenden manchmal nicht mehr ansprechbar vor. Dann hat sich diese Person schon auf den Weg, auf seine letzte Reise gemacht.

Die Zeit der großen Entscheidungen ist vorüber. Jetzt gilt es, die letzte Zeit des Sterbens eines geliebten Menschen auszuhalten.



Foto: HospizvereinKMW

Dabei sind die Angehörigen manchmal überfordert oder benötigen auch einfach mal eine kurze Pause zur Regeneration.

Mit Behutsamkeit und dem Wissen um die Einzigartigkeit eines jeden Menschen versuchen unsere Begleiter zusammen mit dem Sterbenden und den Angehörigen einen Weg zu finden, diese letzte Zeit ganz **bewusst zu erleben** und diesen letzten Abschied möglichst gut zu gestalten.

Hospizverein KMW e. V.

Unser Hospiztelefon. 07243 - 93 83 200

www.hospizverein-kmw.de

e.V.



ARCHE e.V.

Aktuelles vom ARCHE e. V.

Der ARCHE e. V. Waldbronn setzt sich u.a. für Kinder und Jugendliche ein, die nach Trennung und Scheidung von einem Elternteil, von beiden Eltern und Geschwistern oder sogar von ihrer ganzen Familie entfremdet werden. Die Kinder leiden in der Regel unter dem **Bindungsabbruch** zu ihren nächsten Bezugspersonen. Die Schädigungen, die die Kinder nach dem vorausgegangenen Trauma der Beziehungsunterbindung davontragen, sind transgenerationell. Der gemeinnützige Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese seelischen und körperlichen Folgen öffentlich zu machen: Die Kinder, die ohne Vater aufgewachsen sind, nehmen „einen überdurchschnittlichen hohen Anteil in allen Kriminalstatistiken ein.“

„Aus vaterlosen Familien stammen: 70 % der Jugendlichen in staatlichen Einrichtungen ...!“

Quelle: Untersuchung von Matthias Christen Schweizer Soziologe
<https://www.vaterlos.eu/wenn-kinder-ohne-vater-aufwachsen/>

Kurse

1. Der **Arbeitskreis** „FREE – Freie Energiearbeit“ zur Persönlichkeitsbildung findet online statt. Systemisch bedingte Hindernisse können gemeinsam in einem Gruppenrahmen gelöst werden.
2. **Tagesseminar** „Die Große FREE“: Die Technik der Übertragung basiert auf der Arbeit mit dem Resonanzfeld (Rupert Sheldrake, Biologe und britischer Autor). Das Phänomen: Der Herzöffner trägt seine Lebenssituation und seinen erwünschten Lernschritt dem Gruppenleiter vor. Die Gruppe empfängt intuitiv die dazugehörigen Impulse über das Resonanzfeld und stellt die einzelnen Handlungssequenzen für den Herzöffner nachvollziehbar und lösend dar.

Termine: Jeden vierten Sonntag im Monat. Näheres zum Inhalt finden Sie auf www.FREE-FreieEnergiearbeit.com oder nehmen Sie direkt Kontakt auf zu Frau Stefanie Longin in Reichenbach unter der Nummer 0176-42031741.

Kooperation mit AXIONResist „Zielscheibe Kind und Bindung“ – Vortrag von Rechtsanwalt Edgar Siemund: Zielscheibe Kind

Mitarbeiter von AXIONResist sind u. a. Dr. Andrea Christidis, Ph.D. (Bundelkhand University), Psychologin für klinische, pä-



dagogische, neuropsychologische, kriminalistische und forensische Psychologie, Verhaltenstherapeutin, Systemische Familientherapeutin (DGSF), Edgar Siemund (Rechtsanwalt), Uwe Kranz (LKA Präsident a.D.), Manfred Müller (Rechtsanwalt), Heribert Kohlen (Rechtsanwalt), Markus Matuschzyk (Rechtsanwalt) und **Prof. Dr. Martin Schwab**.

Aus dem Inhalt:

„Sukzessive Entziehung der Elternrechte durch Instrumentalisierung der Schulpflicht“

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=IKm1PwfJpbo>

Aktuell: www.ARCHEVIVA.com.

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG

VdK Waldbronn

VdK Info

Jahresausflug vom 8.7. bis 10.7.2024 nach Bierfranken.

Hier noch einmal die Abfahrtszeiten:

Abfahrt 9 Uhr Bäckerei Nußbaumer Busenbach
ca. 9.15 Uhr beim Friedhof Reichenbach.

Vortrag Pflegekosten am 7.11.2024, 18 Uhr im Pfarrzentrum Reichenbach.

Pflegebedürftigkeit kündigt sich nicht immer an und ist damit auch nicht immer vorhersehbar. Manchmal kommt sie schleichend, ein anderes Mal ganz plötzlich – so oder so entstehen viele Fragen und zahlreiche Herausforderungen, auch in finanzieller Hinsicht. Damit Sie nicht alleine dastehen, erklären wir Ihnen, wer wann für welche Kosten aufkommt.

Wer pflegebedürftig wird, der hat in Deutschland schnell mit einer Menge Bürokratie zu kämpfen – ganz besonders, wenn es um die Frage geht: Wer zahlt die Rechnung? Die Antwort darauf hängt von verschiedenen Faktoren ab, die manchmal gar nicht so leicht zu überblicken sind.

Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.



www.ogv-busenbach.de

Hocketse am 5. Juli

Unsere nächste Hocketse findet am Freitag, den 5. Juli ab 15 Uhr statt. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher. Auch Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen. Die Hocketse findet in unserer Kelter statt (Verlängerung Friedhofstraße am Ende des Bauhofgebäudes).

Kontakt OGV Busenbach: 1. Vorsitzender Klaus Schäfer, Telefon 07243 / 946064 oder per E-Mail an vorstand@ogv-busenbach.de

Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.



Alles unter Kontrolle

Kohlpflanzen gegen Schädlinge schützen

Im Sommer ist eine Vielzahl von Schädlingen unterwegs, die sich gerne an den Kohlkulturen gütlich tun. Kohlerdföhe, kleine Käfer mit großer Sprungkraft, können im Sommer die gesamte Jungpflanze auffressen. Das Mulchen mit organischen Materialien oder Mischkultur mit Salaten vermindert das Auftreten, ebenso das Abstreuen mit Gesteinsmehl und regelmäßiges Wässern. Bei der Kohlflye, deren Larven am Wurzelhals zu finden sind, hilft das Anhäufeln der Kohlpflanzen zur Förderung der Seitenwurzelbildung nach der Pflanzung und das Abdecken mit einem Netz. Wirsingkraut und Grünkohl werden gerne von der Mehligen Kohlblattlaus und der Kohlmottenschilde (Weiße Fliege an Kohl) befallen. Hier hilft das Abdecken mit einem Kulturschutznetz. Alternativ kann man Nützlinge fördern. Kornblumen, Knorpelmöhre und Steinkraut locken viele Schlupfwespen an, die ihre Eier auf den befallenen Kohlblättern in der Nähe der Schädlinge ablegen. Vorteil dieser Art der Mischpflanzung ist es, dass es auch noch schön aussieht. Für Mischkulturen allgemein gilt, dass sie Schädlinge verwirren, und sie somit seltener ihre Wirtspflanzen finden. Vermeiden Sie eine Überdüngung

mit Stickstoff, denn davon profitieren auch die Blattläuse. Raupen von Kohlweißling über Kohleule bis zur Kohlschabe werden ebenfalls mit Netzen vom Erntegut abgehalten. Nicht zu vergessen sind die Schnecken. Bretter in Kulturnähe sind beliebte Tagesquartiere der Schnecken auf der Unterseite. Dort können Sie am Abend entspannt abgelesen werden. Schneckenzäune oder das Umpflanzen der Beete mit Kräuterkulturen wie Rosmarin oder Salbei können auch hilfreich sein.

Arbeitsplaner

- Gut bewurzelte Erdbeerpflanzen einpflanzen, bewässern und evtl. beschatten.
- Apfelbäume mit stippigen Früchten in ein- bis zweiwöchigem Abstand mit calciumhaltigen Blattdüngern besprühen.
- Johannis- und Stachelbeeren nach der Ernte schneiden, bei sommertragenden Himbeeren alle abgetragenen Ruten entfernen, 6-8 Jungruten pro m belassen.
- Süß- und Sauerkirschen abernten: Nur wenn keine Früchte am Baum oder auf dem Boden bleiben, kann der Befall mit Kirschessigfliegen eingegrenzt werden.
- Süßkirschen nach der Ernte schneiden.
- Sommerveredlung ist mit gut ausgereiften Trieben ab Ende Juli möglich.
- Birnen mit gutem Fruchtansatz mit Magnesium und Eisendüngen.
- Wurzelasläufer bei Zwetschgen entfernen, v.a. bei Myrobalane-Unterlage.

Quelle Obst und Garten

Ihr OGV Reichenbach

Kleintierzuchtverein C 524 Etzenrot e.V.



Sommerfest mit Jungtierschau des Kleintierzuchtvereins C 524 Etzenrot e.V.

Zu unserem diesjährigen **Sommerfest mit Jungtierschau am Sonntag, 14. Juli 2024 ab 10:30 Uhr in der Wiesenfesthalle in Waldbronn-Etzenrot** lädt der Kleintierzuchtverein C 524 e. V. herzlich ein. Freuen Sie sich mit uns auf unterhaltsame Stunden bei einem reichhaltigen Speisen- und Getränkeangebot. Wie im Vorjahr werden wir wieder unsere Jägerpfanne mit Tsatsiki, Bratwürste, Currywürste, den „Laugenbert“ (Camenbert mit Laugenweck), Lackswack und Pommes frites für Sie servieren. Außerdem erwartet Sie ein reichhaltiges Torten- und Kuchenangebot sowie eine Cocktailbar.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Kleintierzuchtverein C 524 Etzenrot e. V.

Sommerfest

Kleintierzuchtverein
C524 Etzenrot e.V.

14. Juli 2024 – ab 10:30 Uhr

Wiesenfesthalle Etzenrot



Speisenangebote

- Jägerpfanne
- Wurstsalat
- Bratwurst
- Currywurst
- „Laugenbert“
- (Camenbert im Laugenweck)
- Räucherlachsweck
- Pommes frites



Jägerpfanne
mit Tsatsiki ...



mit Jungtierschau





Brieftauben-Verein Albtalbote Reichenbach e.V.



550 km gut bewältigt

Wieder in großer Konkurrenz vom ganzen Regionalverband wurden 4506 Tauben in Fontenay in Frankreich aufgelassen. Gesetzt hatten 170 Züchter aus unserer Region. Der Auflauf erfolgte um 7:45 Uhr und um 14:30 Uhr hatten die ersten Tauben die 550 km zurückgelegt. Schon nach 45 Minuten waren alle Preise vergeben. Erstaunlich, da vom letzten Flug ab 256 km ein Sprung auf 550 km von den Tauben gut gemeistert wurde. Von 40 Tauben unseres Vereins konnten 15 Preise erzielt werden.

Gesangverein "Freundschaft" Busenbach e.V.



Frauen- und Männer-Chor - Chor "Joyful"
www.gvbusenbach.de

Sommerfest im Grünen

Der GV „Freundschaft“ lädt ein zum Sommerfest im Grünen am Samstag, 13.07. und Sonntag, 14.07.24 auf dem Gelände des Kleintierzuchtvereins Busenbach. Es erwartet Sie ein reichhaltiges Getränke- und Speisenangebot.

Am Samstag ab 18 Uhr singen alle drei Chorgruppen, anschließend findet das Wirtshaussingen mit Karl statt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

**SOMMERFEST
IM GRÜNEN**

13.-14. Juli 24

Auf dem Gelände des
Kleintierzuchtvereins Busenbach
am Waldsaum hinter der Kapelle

Samstag 13.07.
14:00 Uhr Fassenstich
18:00 Uhr Chöre der „Freundschaft“
19:30 Uhr Wirtshaussingen mit Karl

Sonntag 14.07.
ab 11:00 Uhr Mittagstisch

**GESANG-
VEREIN**
Freundschaft Busenbach

Plakat: MMR

Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach



„Singen ist gesund“ ...

... diese These wird nicht nur von Sängern, sondern auch von Medizinern eindrucksvoll bestätigt. Singen sorgt für Stressabbau, vertreibt viele Sorgen und hebt außerdem die Laune. Es

erhöht das Selbstbewusstsein, weil man erfährt, dass man über stimmliche Reserven verfügt, die man beim alltäglichen Sprechen niemals bei sich vermuten würde. Singen stellt das natürlichste Musikinstrument eines jeden Menschen dar. Im Singen liegt die persönlichste Ausdruckskraft, die vorstellbar ist. Und wer das Singen im Chor betreibt, hat zudem noch das wunderbare Erlebnis der gleichgesinnten Gemeinschaft. Gerade in schwierigen Zeiten lässt das Singen im Chor spürbar werden, was die Menschen besonders brauchen: Sicherheit, Zuwendung, Hoffnung und Mut.

Warum also nicht einfach mal bei einer Singstunde der CONCORDIA Chöre vorbeischaun und sich ein Bild davon machen, dass Singen in der Gemeinschaft wirklich Spaß, Freude und Abwechslung vom Alltag bedeuten kann?

Bei der CONCORDIA ist für alle Hobbysängerinnen und -sänger, egal ob jung oder alt, ob modernes oder traditionelles Liedgut, etwas dabei.

Die einzelnen Chorgruppen proben **immer dienstags** im vereinseigenen **CONCORDIA Treff** in der Zwerstr. 15 in Reichenbach (bei der Albert-Schweitzer-Schule) zu folgenden Zeiten:

16:15 Uhr - CONCORDIA Kids

17.30 Uhr - The Voices

19.00 Uhr - Frauenchor

20.15 Uhr - Männerchor

An jedem ersten Dienstag im Monat proben die Männer bereits um 19.00 Uhr und die Frauen um 20.15 Uhr.

Näheres zu den einzelnen Chorgruppen ist auf der Homepage des Vereins unter www.concordia-reichenbach.de zu finden.

Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.



www.mvreichenbach.de

Termine:

12.07.2024 - Open-Air-Konzert im Kurpark

21.07.2024 - Teilnahme Festumzug MV Pfaffenrot

Der Musikverein Lyra Reichenbach e.V. und die Schwitzer's Brasserie laden ein zum

**Open Air Konzert
unter den Kurparkeichen**

**Freitag
12.07.2024
ab 18 Uhr**

**Kurpark Waldbronn
- neben der Terrasse
der Brasserie**

Kommen Sie vorbei und lassen Sie die Seele baumeln bei leckerem Essen und kühlen Getränken der Brasserie sowie abwechslungsreicher Musik des Musikvereins.

Wir freuen uns auf Sie!

Der Eintritt ist frei. Über Spenden freuen wir uns immer. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert im Kurhaus statt.

www.mvreichenbach.de

Plakat: MV Lyra Reichenbach

TSV Reichenbach e.V.



www.tsvreichenbach.de

1. Mannschaft beginnt mit der Vorbereitung

Am Dienstag dieser Woche begann Trainer Nico Ruppenstein mit der Vorbereitung auf die neue Saison, wobei er einige Neuzugänge begrüßen durfte. Diego Clvino Arnejo ist vom FV Liedolsheim zum TSV zurückgekehrt, vom FV Malsch kommt Nick Huditz, von der U 19 des FC Nöttingen wechseln Felix Klemm und Christian Schmidt nach Reichenbach, und schließlich hat sich Sali Noci von der Spvgg. Durlach-Aue dem TSV angeschlossen. Dazu kommen aus der letztjährigen U19 - Aufstiegsgruppe die Youngster Marvin Bauer, Timo Becker, Rafael Mielke und Mika Winter. Den Verein verlassen haben Sandor Belvari, der zum SV Kuppenheim ins Südbadische wechselt, sowie Kevin Sollorz und Daniel Neres de Oliveira, die beide zum Verbandsligisten 1. FC Bruchsal wechseln.

Somit dürfte der Kader qualitativ und quantitativ gut genug aufgestellt sein, um die Landesligasaison, die bereits am 11.08. beginnt, gut bestreiten zu können.

Das erste Testspiel bestreitet die 1. Mannschaft am kommenden Sonntag, 07.07., um 15.30 Uhr bei der Spvgg. Ottenau.

Junioren:

Die B - Junioren des TSV bestritten mit dem neuen Kader ihre ersten Testspiele und trafen dabei auf die starken Teams des SV Sinzheim. Während die B 1 ihre Partie mit 3:1 siegreich gestalten konnte, musste die B 2 nach einer 3:1-Führung noch eine 3:5-Niederlage hinnehmen, insgesamt zeigten aber beide Mannschaften ansprechende Leistungen.

Die jüngeren Teams waren bei den Jugendturnieren des SV Spielberg dabei, wobei sich die D 1 im starken 20er-Feld überraschend den zweiten Platz sichern konnte. Die E 1 belegte den vierten Platz, außerdem nahm der TSV noch mit der E 2, der F 1 und zwei Bambinitteams teil.

Die nächsten Termine:

Samstag, 06.07.:

13.00 Uhr F-Junioren-Spielfest in Stupferich

Sonntag, 07.07.:

10.30 Uhr Bambini-Spielfest in Stupferich

11.00 Uhr FSV Offenbach - TSV B 2 (Testspiel)

17.30 Uhr VfB Eppingen - TSV B 1 (Testspiel)



D 1 wird Zweiter beim SV Spielberg

Foto: TSV

FC Busenbach e.V.



Senioren

Während es für die Spieler in genau einer Woche (Donnerstag, 11.07.) wieder auf den Platz geht, haben sich die Rädchen im Hintergrund auch während der Sommerpause stets weitergedreht, musste neben der Vorbereitungsplanung doch auch die Zusammenstellung des Kaders für die neue Spielzeit entsprechend koordiniert werden. Während es bei unserer „Zweiten“ kaum bis gar keine personellen Veränderungen geben wird, so wird Cheftrainer Cem Öztürk beim Trainingsauftakt seiner Mann-

schaft gleich fünf neue Spieler begrüßen dürfen. Neben Justin Sillmann (SVK Beiertheim) und den beiden Brüdern Nino und Aleksandar Aleksic (FT Forchheim) wird sich auch Ettlingens Top-Torjäger Liridon Abazi künftig den Rot-Schwarzen anschließen und mit seiner Treffsicherheit (67 Tore in den letzten 71 Spielen) ein extrem wichtiger Baustein im Offensivspiel unserer Jungs werden. Die Lücke, die der Rücktritt von Innenverteidiger Marc Keller gerissen hat, wird mit Neuzugang Timon Steck geschlossen. Bevor der 25-jährige beim TSV Schöllbronn anheuerte, sammelte er bereits Landesliga-Erfahrung beim VfR Grünstadt (Pheinland-Pfalz) sowie zahlreiche Einsätze in der U19-Regionalligamannschaft von Wormatia Worms. Allen Neuzugängen wünschen wir bereits heute ein gutes Ankommen auf der Albhöhe und viel Spaß im neuen Umfeld.



TVB



Turnverein Busenbach 1905 e.V.

www.tvbusenbach.de

Turnplatzfest 2024

Am vergangenen Wochenende fand das traditionelle Turnplatzfest für die ganze Familie auf dem vereinseigenen Gelände statt. Trotz des wechselhaften Wetters war die Stimmung bestens.

Am Samstag sorgte das Gitarrenduo „PirmJam“ mit ihrem unterhaltsamen Auftritt für gute Laune. Die anschließende Übertragung des Fußballspiels tat ihr Übriges.

Für das leibliche Wohlergehen war bestens gesorgt. Leider konnte die geplante Familienolympiade am Sonntag wetterbedingt nicht stattfinden. Trotzdem kam der Spaß nicht zu kurz.

Wie im vergangenen Jahr fand die Ehrung langjähriger Mitglieder im Rahmen des Turnplatzfestes statt.

Folgende Mitglieder wurden geehrt:

Für 25-jährige Mitgliedschaft: Katharina Anderer, Claudia Lauinger, Lutz Kiebelstein, Christopher Korn, Corinna Kunz, Stephan Missel, Hildegard Trautmann, Ronja Trautmann und Petra Völkle. Für 50-jährige Mitgliedschaft (und somit Ehrenmitglied): Stefan Anderer, Carsten Merz, Renate Merz, Hans Meyer, Siegfried Ochs, Rainer Schroth, Achim Schwab, Irmgard Steppe und Helmut Vogel.

Für 70-jährige Mitgliedschaft: Rolf Hunzelmann, Gustav Lauinger. Für 75-jährige Mitgliedschaft: Alfred Eble.

Der Vorstand des TVB dankt allen freiwilligen Helferinnen und Helfern vor und hinter den Kulissen für ihre Unterstützung (zum Beispiel durch Mithilfe bei der Gestaltung des Festes oder für Kuchenspenden). Ohne euch wäre die Durchführung nicht möglich. Gerne wieder im nächsten Jahr. Wir freuen uns.



Foto: TVB



Volleyballclub Schmetterlinge Waldbronn 1980 e.V.

Lange nicht mehr Volleyball gespielt? Dann wird's Zeit!

Wir sind eine Volleyball-Freizeitmannschaft für Spieler/-innen ab 18 und spielen jeden Donnerstag ab 20:30 Uhr in der Sporthalle der Albert-Schweitzer-Schule.

(Waldbronn Reichenbach, Zwerstraße 15).

Neue Mitspielerinnen und Mitspieler sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Euch!

Weitere Infos unter 07240 202208 (Vorstand Fritz Bek). Bitte vorher Bescheid geben.



Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.

Familie/Jugend

Einladung zum Sommerfest am Sonntag, 7. Juli 2024

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein
Waldbronn e.V.Sommerfest
7. Juli 2024ab 11:00 Uhr
im Wanderheim
Stuttgarter Straße 34ab 14:00 Uhr
Spiel und Spaß für Kinder

Mitmachprogramm Basteln und Werkeln

Plakat: SWV

Auf dem Speiseplan stehen:
Schnitzel mit Kartoffelsalat
Maultaschen (vegetarisch) mit Kartoffelsalat
Currywurst oder Heiße mit Brötchen oder Pommes
Kaffee und KuchenWir heißen alle Mitglieder und Gäste herzlich willkommen!
Wir freuen uns auch über Kuchenspenden
für den Kaffeestand.Ihr
Schwarzwaldverein Waldbronn e. V.

Sonntag, 21. Juli –

Auf den Spuren der Geschichte im vorderen Murgtal
Von Moosbronn über den Mahlberg und auf dem Wallfahrts-
weg durch das malerische Michelbach nach GaggenauAbfahrt: 9:36 Uhr Bahnhof Reichenbach (S11)
9:40 Uhr Bahnhof Busenbach
10:13: Uhr Ettlingen Stadtbahnhof (Bus 101)Hin- und Rückfahrt: S-Bahn Bus, KVV- oder Deutschlandticket
Wanderstrecke: Moosbronn Kirche – Mahlberg – Michelbach –
Gaggenau

Hinweis:

Da der „Michelbacher Wallfahrtsweg“ teilweise sich in schlech-
tem Zustand befindet, ist gutes Schuhwerk und Trittsicherheit
erforderlich. Je nach Witterung kann die Streckenführung ab-
gewandelt werden.

Wegstrecke: 9 km, An-/Abstieg: 140m/450m

Wanderzeit: 2,5-3 Std.

Einkehr: In Gaggenau vorgesehen

Führung: Franz Linemann

Mittwoch, 24. Juli – Mittwochstreff

Treffpunkt: ab 15:00 Uhr im Wanderheim
Zu einer geselligen Kaffeerrunde16:00 Uhr – Vortrag:
„Aufs Korn genommen“

Getreide in der gesundheitsbewussten Ernährung

Referent: Dr. Bernhard Adam, Ernährungswissenschaftler



Schützenverein Waldbronn e.V.

Sollten Sie Interesse an unserem Sport haben, bitten wir Sie,
sich mit uns vorab per E-Mail unter osm@sv-waldbronn.de in
Verbindung zu setzen.

Gerne laden wir Sie zu einem Schnuppertraining ein.

Unsere Trainingszeiten sind immer dienstags ab 17.30 Uhr.

Weitere Informationen zum Verein sind unter sv-waldbronn.de
oder sv-waldbronn.org zu finden. Starts für Wettkämpfen des
SVW können online unter svw-meisterschaften.de eingesehen
und gebucht werden.

Blitzlicht zur Deutschen Meisterschaft „Rifle“

„Wirklich ein schönes IPSC Rifle Match“ - wenn man ihn fragt ...
Unser Schützenfreund Sven Schneider (Platz 54) hat zusammen
mit Chris Seitz (Platz 98) und Tanja Seitz (Platz 192) vom 21.06.-
23.06.2024 bei der Deutschen Meisterschaft in Philippsburg teil-
genommen.Die Konkurrenz war riesig. Auch wenn bei diesen dynamischen
Disziplinen kein Top-Ten-Platz erreicht wurde, war Sven mit sei-
nem Ergebnis sehr zufrieden. „Vom 5 m Ziel bis 4 x IPSC Classic
Target auf 300 m war alles dabei. Popper auf 100 m und 200 m,
Badezimmerfliese auf 5 m = alles Ziele, welche man leicht unter-
schätzt und die Zeit läuft auch noch gegen einen ...“

Super! Bis zum nächsten Jahr.

Für alle Neugierigen:

Wer Interesse am IPSC hat, darf sich gerne bei uns auf der
Homepage sv-waldbronn.org unter ipsc.de informieren.Bund für Umwelt- und Naturschutz
Deutschland e.V.

BUND Ortsverband Mittleres Albta



Ein Wochenende der Schmetterlinge

Lichtfang: Nachtfalter anlocken und bestimmen

wann: Samstag, 06. Juli, um 21 Uhr

Treffpunkt: Grillplatz Auerbach

Was fliegt denn in der Nacht? Dieser spannenden Frage gehen
wir mittels mehrerer Leuchtanlagen nach, welche die Nacht-
schmetterlinge magisch anziehen. Am besten können die Falter
mit einer Lichtquelle, die einen hohen Anteil an ultraviolettem
Licht hat, angelockt werden. Der ultraviolette Lichtanteil ist für
Menschen unsichtbar, für die Falter aber nicht.Wir bekommen so einen interessanten Einblick in die faszinie-
rende Welt dieser kleinen Lebewesen.Bestimmt „verirrt“ sich auch ein anderes Insekt und fliegt inter-
essiert zum Licht.Bitte mitbringen: Taschenlampe, festes Schuhwerk. Bei Regen
fällt die Veranstaltung aus.

Schönbär

Foto: M. Schüssler

Exkursion: Tagfalter

wann: **Sonntag, 07. Juli, um 14 Uhr**

Treffpunkt: AVG-Haltestelle Spielberg

Was fliegt denn am Tag? Dieser spannenden Frage gehen wir nach. In den Spielberger Wiesen können bei gutem Wetter viele interessante Arten entdeckt werden. Wir werden geführt von ausgewiesenen Schmetterlingsexpertinnen und -experten der Schmetterlingsgruppe des BUND Mittleres Alb tal.

Die Runde dauert ca. 90 Minuten. Bitte mitbringen: Festes Schuhwerk. Bei Regen fällt die Veranstaltung aus.

Seien Sie also neugierig und kommen Sie zu diesen besonderen Veranstaltungen, die auch

für Familien mit Kindern gut geeignet sind!

Kontakt

Manfred Müller, Tel. 0172 4875765, manfred-mueller@posteo.de

Klaus Rösch, Tel. 07202 7654, klaus_roesch@t-online.de

Homepage: mittleres-albtal.bund.net



Wiesenkinder Waldbronn e.V.

Große Neuigkeiten vom Naturkindergarten in Waldbronn-Busenbach

Endlich ist es so weit und wir dürfen offiziell verkünden: Der Gemeinderat hat vergangene Woche einstimmig unseren Naturkindergarten beschlossen und so können wir schon bald das Betreuungsangebot in Waldbronn um 20 Kindergartenplätze erweitern. Wir freuen uns riesig über die positiven Rückmeldungen und die bestärkenden Worte der Fraktionen.

Der Naturkindergarten in Elterninitiative wird auf einer Wiese zwischen dem Kleintierzuchtverein und der Kapelle Maria Zuflucht in der verlängerten Hellenstraße entstehen. Der eingruppierte Kindergarten wird Kinder zwischen 3 Jahre bis zum Schuleintritt aufnehmen und ergänzt die Konzeptvielfalt in Waldbronn mit einem tiergestützten Naturkindergartenkonzept. Für den Start ab Januar 2025 führen wir bereits eine Interessentenliste.

Falls auch du Interesse an einem Kindergartenplatz für dein Kind hast, schreibt uns gerne eine E-Mail an: info@wiesenkinder-waldbronn.de

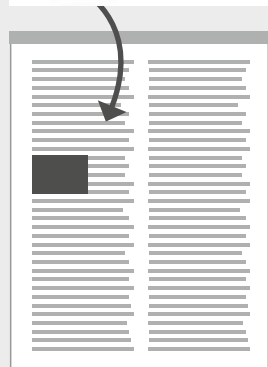
Wir freuen uns sehr über das entgegengebrachte Vertrauen und bedanken uns im Namen der Wiesenkinder bei allen Unterstützern.

Tipp für Autoren

Bildgröße in Artikelstar



In Artikelstar können Sie nach dem Hochladen eines Bildes auswählen, ob dieses standardmäßig „Ganzspaltig“ oder nur „Halbspaltig“ veröffentlicht werden soll. Der Größenwunsch kann nur mit entsprechender Bildqualität umgesetzt werden.



Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/
Wählervereinigungen verantwortlich

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



Es fließt was in Waldbronn



Einladung Radtour

Plakat: Mareike Inhoff

Der Odenbach und der Hetzelbach sind zwei wichtige Fließgewässer in Waldbronn, die Wasser aus den Höhenlagen hinunter in die Alb bringen, wobei der Odenbach zuvor in den Hetzelbach mündet. Im Laufe der Siedlungsgeschichte sind die Bäche teilweise verdolt und verbaut worden. Wie die beiden Bäche heute dastehen, welche Probleme sie zu bewältigen haben und welche Maßnahmen die ökologischen Qualitäten verbessern könnten, wollen wir bei einer Radtour erkunden. Dabei sehen wir uns auch die kürzlich im Gemeinderat diskutierten Probleme sowie den Standort für das geplante Sedimentationsbecken näher an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kommt einfach zum Treffpunkt. Wir freuen uns auf die Begegnung mit euch, auf einen netten Abend, auf interessante Eindrücke und Informationen. Alle, die beim **Stadtradeln** mitmachen, können die gefahrene Strecke natürlich ihrem Konto gutschreiben. Vielleicht melden sich noch weitere Menschen bei „Grüne & friends“ an?

Kontakt: Brigitte.Kalkofen@web.de

Vorstand Bündnis 90/Die Grünen, Ortsverband Karlsbad/Marxzell/Waldbronn: Brigitte Kalkofen, Simone Rausch, Karola Keitel, Thomas Krüger, Marc Purreiter, Uwe Rohrer



Aktive Bürger Waldbronn

www.aktive-buerger-waldbronn.de

Bei Stadtradeln-Ausfahrt der Witterung getrotzt

Wie jedes Jahr boten die Aktiven Bürger auch 2024 eine gemeinsame Ausfahrt für ihre Gruppe an, die sich mal wieder erfolgreich beim Stadtradeln Waldbronn beteiligt. Obwohl die Witterung nicht ideal war – dunkle Wolken drohten ebenso wie ein kleines Sturmtief, gelegentlich fiel auch leichter Regen – trafen sich 13 Unentwegte, um eine schöne Rundstrecke in Angriff zu nehmen. Zunächst ging es von Reichenbach nach Langensteinbach, dann den Bocksbach entlang über Mutschelbach nach



Kleinsteinbach, von dort die Pfingst entlang nach Söllingen und dann über den Obsthof Wenz, den Thomashof und den Batzenhof zurück nach Waldbronn. Dort gab es zum Abschluss beim Turnplatzfest des TV Busenbach die schnelle Gelegenheit, die geleerten Kohlehydratspeicher aufzufüllen sowie mit dem einen oder anderen Getränk auch den Elektrolyte-Haushalt wieder in Ordnung zu bringen.

Das Stadtradeln geht noch zehn Tage bis zum 13. Juli. Man kann sich auch jetzt noch anmelden und einsteigen, um Kilometer für die gute Sache zu sammeln. Die gute Sache ist in diesem Fall die Umwelt, die von jedem Kilometer profitiert, der mit dem Fahrrad statt mit dem Auto zurückgelegt wird. Einfach mal bei stadtradeln.de/waldbronn reinschauen. Wer dort kein passendes Team findet, ist bei den Aktiven Bürgern herzlich willkommen.

Udo Koller



Bereit für die Stadtradeln-Rundfahrt: Die Gruppe der Aktiven Bürger.
Foto: Udo Koller



SPD Waldbronn

Jahreshauptversammlung

Wir laden alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der SPD-Waldbronn ein.

Sie findet am **Dienstag, den 09. Juli 2024 um 18.30 Uhr im Hotel/Restaurant Krone** in Reichenbach statt.

Der Vorstand schlägt dazu folgende **Tagesordnung** vor:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Berichte des Kassierers und der Kassenprüfer
4. Aussprache und Entlastung des Vorstands
5. Wahl einer Mandatsprüfungs- und Zählkommission
6. Wahl eines Beisitzers/einer Beisitzerin
7. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten für die Delegiertenparteitage
8. Jubilarehrung
9. Albtalinitiative
10. Gründung einer Juso-AG
11. Bericht über die Arbeit der Fraktion
12. Verschiedenes

Wir würden uns freuen, viele Mitglieder auf unserer Jahreshauptversammlung begrüßen zu dürfen.

Gabriele Bitter, Ortsvereinsvorsitzende

Homepage: spd-waldbronn.de



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

Kirsch-Marzipan-Aufstrich

Fruchtige Sauerkirschen, zartes Marzipan, im perfekten Einklang. Geht fix mit wenig Aufwand und schmeckt köstlich. Zum Beispiel auf dem Butterbrot oder Hefezopf ein wahrer Genuss.

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Lisa Rudiger

Zutaten

- 80 g Marzipanrohmasse
- 1 kg Sauerkirschen (entsteint 700 g netto)
- 1 Vanilleschote, das Mark davon
- 300 g Gelierzucker 2:1

Zubereitung

Hinweis: Für 5 Gläser à 200 ml

1. Am besten bereits am Vortag die Marzipanrohmasse auf einer Haushaltsreibe fein reiben. Auf einem mit Backpapier ausgelegtem Blech verteilen und trocknen lassen.
2. Vor dem Kochen die Gläser und Deckel mit kochendem Wasser ausspülen und vorbereiten.
3. Kirschen waschen, trockentupfen, entstielen und entsteinen.
4. 700 g Kirschen abwiegen und mit einem Pürierstab zerkleinern. Mit Vanillemark und dem Gelierzucker in einen großen Topf geben, vermischen und unter Rühren aufkochen.
5. Die Masse unter weiterem Rühren 3 Minuten stark sprudelnd kochen lassen. Dann die getrocknete Marzipanrohmasse dazugeben, wieder aufkochen lassen und alles 1 weitere Minute stark sprudelnd kochen.
6. Aufstrich kochend heiß sofort randvoll in die vorbereiteten Gläser verteilen. Deckel fest schließen, verschlossene Gläser auf den Kopf stellen und die Gläser vollständig auskühlen lassen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Schwäbischer Burgundersenf

Timo Böckle macht seinen eigenen Senf. Er wird mit Grauburgunder verfeinert und passt hervorragend zu Bratwürsten oder Fisch vom Grill oder zu gereiftem Käse.

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Glas (100 ml): Kcal: 150, KJ: 629, E: 0 g, F: 0 g, KH: 27 g

Koch/Köchin: Timo Böckle

Zutaten

- 90 g Senfkörner, weiß
- 7 g Senfkörner, schwarz
- 50 g Honig
- 110 ml Grauburgunder (regional)
- 80 ml Weißweinessig
- 1 g Salz

Zubereitung

Hinweis: Für ca. 7 Gläser (à 100 ml)

1. Die Senfkörner in einem Mörser mahlen oder in einer dafür geeigneten Küchenmaschine zu grobem Senfpulver verarbeiten.
2. Den Wein in einen flachen Topf geben und darin langsam erhitzen. Die gemahlene Senfkörner in den heißen Weißwein geben, erneut erhitzen, vom Herd nehmen und ca. 15 Minuten ziehen lassen.
3. In der Zwischenzeit Honig, Essig und Salz in eine Schüssel geben. Mit einem Schneebesen glatt verrühren.
4. Die Wein-Senfkörner-Mischung erneut unter ständigem Rühren erhitzen. Den Honig-Mix zugeben. Bei leichter Hitze ca. 3 Minuten rühren und umgehend im warmen Zustand in sterilisierte Einmachgläser mit Gummichtung oder Gläser mit Drehverschluss abfüllen und verschließen.

Timos Tipp: Achten Sie, wenn möglich, darauf, dass Ihre Senfsaat aus Deutschland kommt und unterstützen Sie somit die heimische Landwirtschaft. Ihr Burgundersenf schmeckt zwar schon direkt nach der Herstellung, sein volles Aroma entfaltet er aber erst nach 2-3 Wochen im Glas. Er passt hervorragend zu Bratwürsten oder Fisch vom Grill oder zu gereiftem Käse, kann aber auch für die Herstellung von leckeren Salatdressings und zum Abschmecken von Soßen eingesetzt werden.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR